

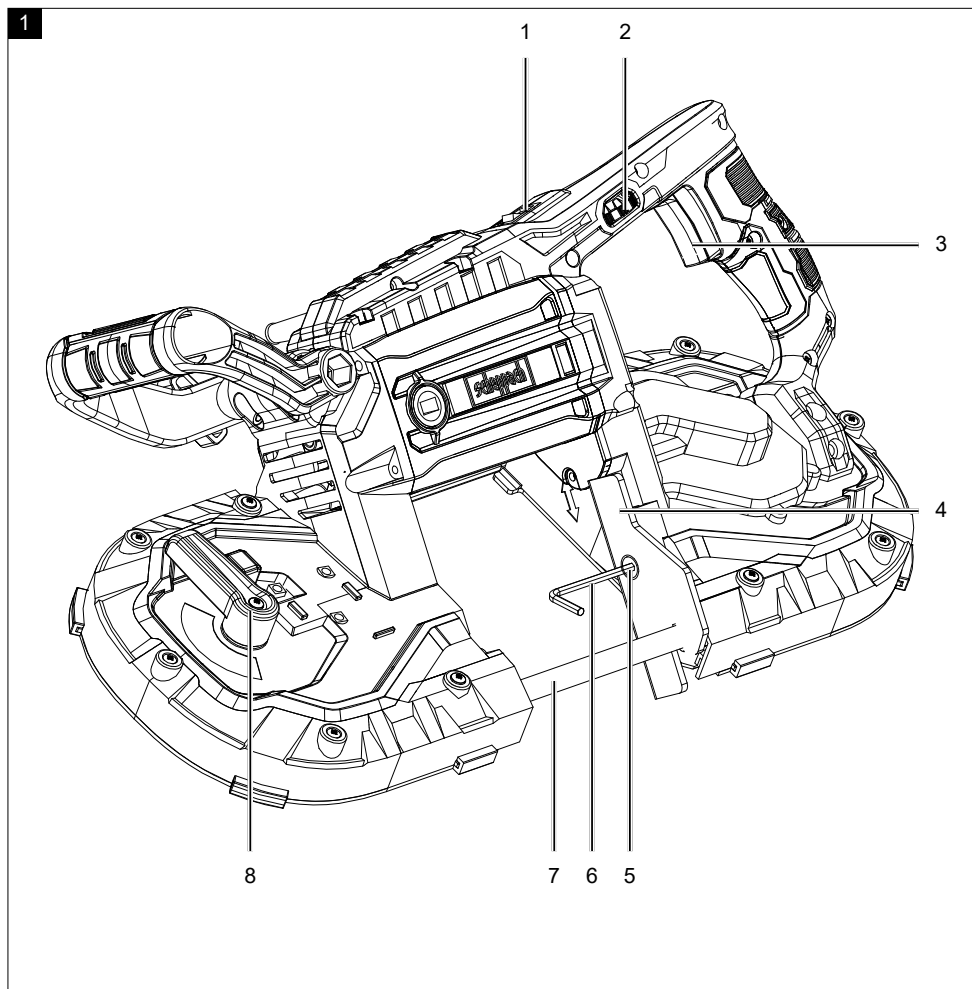
Art.Nr.
5901511904
AusgabeNr.
5901511904_0101
Rev.Nr.
03.02.2022

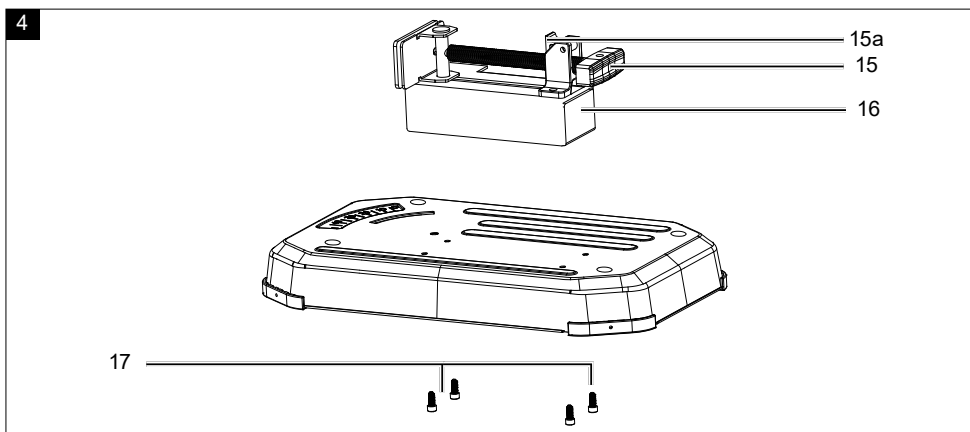
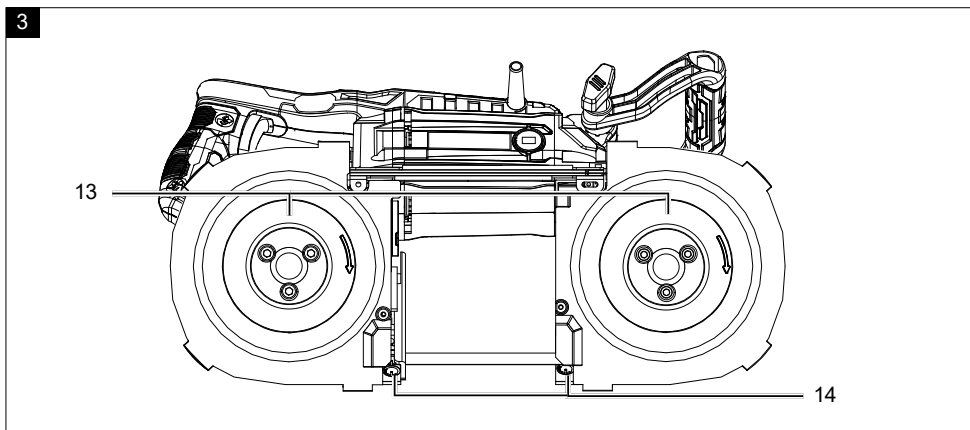
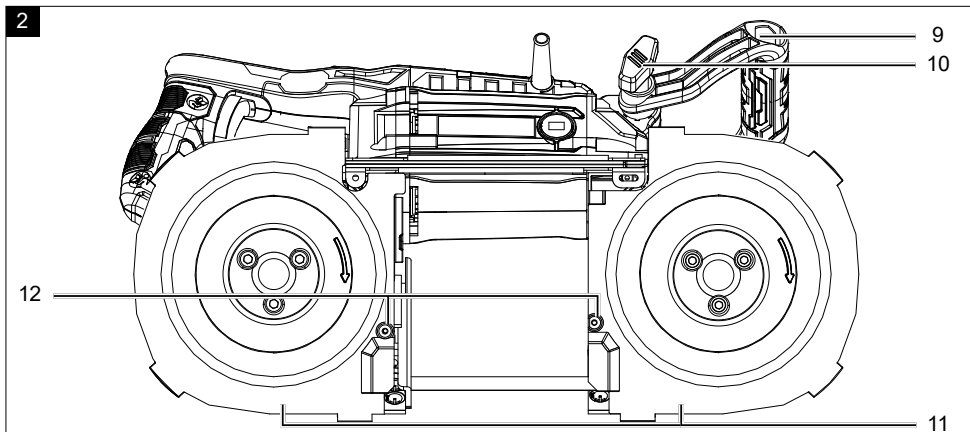


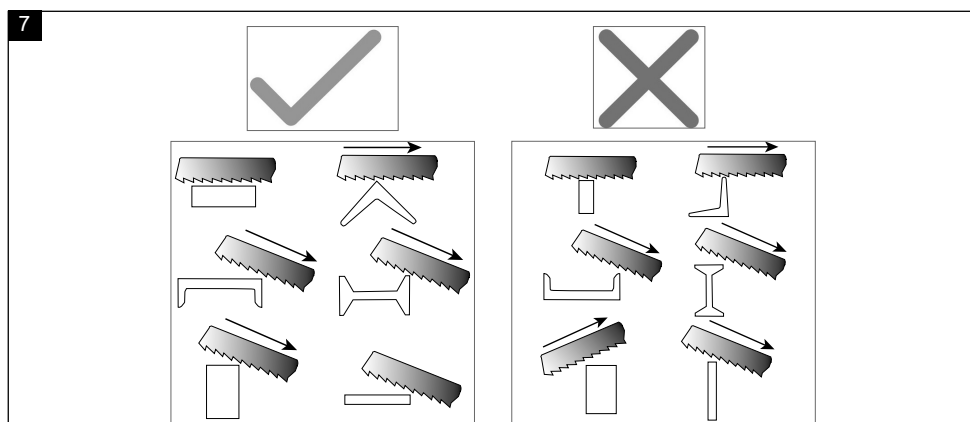
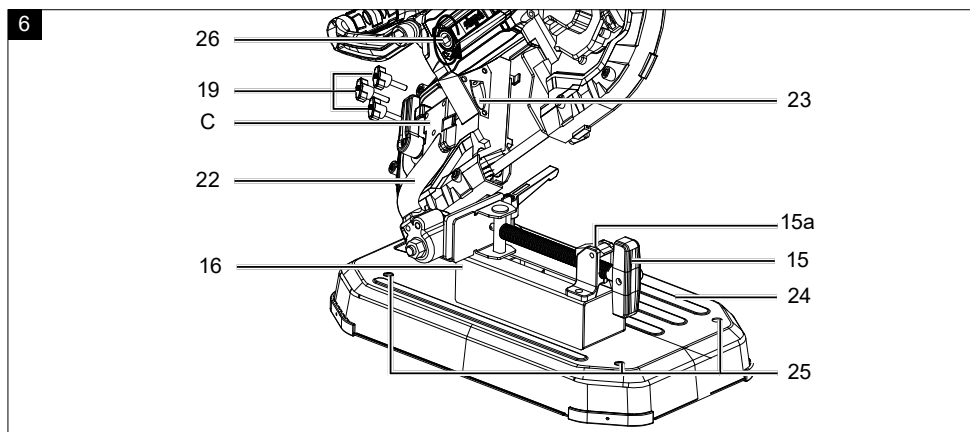
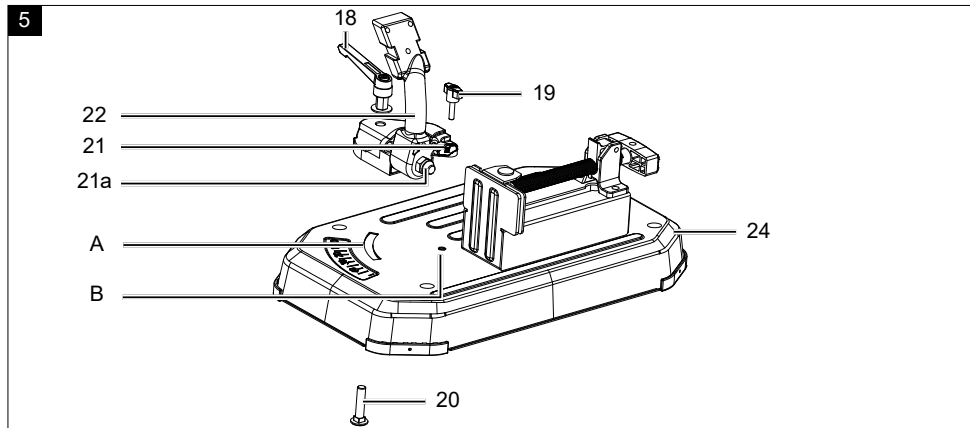
MBS1200xts

DE	Metallbandsäge Originalbedienungsanleitung	5
GB	Metal band saw Translation of original instruction manual	20
FR	Scie à ruban pour métaux Traduction des instructions d'origine	32
IT	Sega a nastro per metalli La traduzione dal manuale di istruzioni originale	45
NL	Metaallintzaag Vertaling van de originele gebruikshandleiding	58
ES	Sierra de cinta para metales Traducción del manual de instrucciones original	71
PT	Serra de fita metálica Tradução do manual de operação original	84

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!







Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!
	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Schutzbrille tragen!
	Gehörschutz tragen!
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeband greifen!
	Tragen Sie Schutzhandschuhe.
	Achtung! Vor Montage, Reinigung, Umbau, Instandhaltung, Lagerung und Transport müssen Sie das Gerät ausschalten und von der Stromversorgung trennen.
	Sägebandrichtung
	Schutzklasse II (Doppelisolierung)

Inhaltsverzeichnis:	Seite:
1. Einleitung	7
2. Gerätebeschreibung	7
3. Lieferumfang	7
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	8
5. Allgemeine Sicherheitshinweise	8
6. Technische Daten	11
7. Auspacken	11
8. Aufbau	12
9. Vor Inbetriebnahme	12
10. In Betrieb nehmen	14
11. Arbeitshinweise	14
12. Elektrischer Anschluss	14
13. Reinigung	15
14. Lagerung	15
15. Wartung	15
16. Transport	16
17. Entsorgung und Wiederverwertung	16
18. Störungsabhilfe	17

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.

Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung

1. Lichtschalter
2. Drehzahl-Stellrad
3. Ein-/ Ausschalter
4. Werkstückanschlag
5. Werkstückanschlag-Schrauben
6. Innensechskantschlüssel
7. Sägeband
8. Sägeband-Spannhebel
9. Handgriff
10. Flügelschraube am Handgriff
11. Schutzabdeckungen
12. Sicherungsschrauben
13. Gummiräder
14. Führungsrollen
15. Handgriff am Schraubstock
- 15a. Schnellverstellung
16. Schraubstock
17. Zylinderkopfschrauben mit Innensechskant
18. Schnittwinkelverstellung
19. lange Flügelschraube
20. Schraube von der Schnittwinkelverstellung
21. Sicherungsstift
- 21a. Mutter
22. Schwenkarm
23. Arbeitsleuchte
24. Sägefisch
25. Bohrungen
26. Kohlebürsten

3. Lieferumfang

- Metallbandsäge
- Sägefisch (vormontiert)
- 4 Flügelschrauben lang (vormontiert)
- Innensechskantschlüssel (4 mm)
- Innensechskantschlüssel (6 mm)
- Sägeband (2x) (1x vormontiert)
- Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die tragbare Metallbandsäge mit Geschwindigkeits-einstellung eignet sich ausschließlich zum Trennen von Holz, Rohren, Profilen und dünnen Nichteisenmetallen.

Die Form der Werkstücke muss so gestaltet sein, dass ein sicheres Einspannen im Maschinenschraubstock möglich und ein Herausspringen des Werkstückes während des Sägevorganges ausgeschlossen ist.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägebänder verwendet werden. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Verletzungsgefahr der Augen bei Nichtverwendung des nötigen Augenschutzes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.

- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.
- Unfallgefahr durch Handkontakt in nicht abgedecktem Schneidbereich des Werkzeuges.
- Verletzungsgefahr beim Werkstückwechsel (Schnittgefahr).
- Gefährdung durch das Wegschleudern von Werkstücken oder Werkstückteilen.
- Quetschen der Finger.
- Gefährdung durch Rückschlag.
- Kippen des Werkstückes aufgrund einer unzureichenden Werkstückauflagefläche.
- Berühren des Schneidwerkzeuges.
- Herausschleudern von Astteilen und Werkstückteilen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

- **WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
- **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**
- Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel).

1 Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2 Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwinkelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3 Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.

Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5 Service

- Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Zusätzliche Sicherheitshinweise – Tragbare Bandsägen

- Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Arbeiten durchgeführt werden, bei denen das Schneidgerät versteckte Leitungen berühren könnte. Der Kontakt von Schneidwerkzeug mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- Halten Sie Ihre Hände vom Sägebereich und Sägeband fern.
- Achten Sie vor der Verwendung immer darauf, dass die tragbare Bandsäge sauber ist.

- Stellen Sie immer sofort den Betrieb ein, wenn Sie irgendetwas Ungewöhnliches bemerken.
- Stellen Sie vor der Verwendung des Werkzeugs immer sicher, dass alle Komponenten ordnungsgemäß und sicher montiert sind.
- Seien Sie immer vorsichtig, wenn Sie das Sägeband anbringen oder entfernen.
- Halten Sie Ihre Hände immer dem Schnittweg des Sägebandes fern.
- Warten Sie vor dem Sägen immer, bis der Motor die volle Drehzahl erreicht hat.
- Halten Sie die Griffe immer trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Halten Sie das Werkzeug während der Arbeit gut fest.
- Seien Sie immer wachsam, vor allem auch bei sich wiederholenden, monotonen Operationen. Achten Sie immer auf die richtige Position der Hände im Verhältnis zum Sägeband.
- Entfernen Sie niemals den Werkstückanschlag.
- Halten Sie sich von Endstücken fern, die nach dem Sägen herunterfallen. Sie können heiß, scharf und/oder schwer sein. Dies könnte zu schweren Verletzungen führen.
- Luftöffnungen decken häufig bewegliche Teile ab und sollten freigehalten werden. Lose sitzende Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in den beweglichen Teilen verfangen.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das laufende Sägeband bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes. Verletzungen durch das weggeschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung, wie Arbeiten ohne Anschlag.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz tragen.
- Verletzungen durch defektes Sägeband. Das Sägeband regelmäßig auf Unversehrtheit überprüfen.
- Verletzungsgefahr für Finger und Hände beim Sägebandwechsel. Geeignete Arbeitshandschuhe tragen.
- Verletzungsgefahr beim Einschalten der Maschine durch das anlaufende Sägeband.
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.

- Gefährdung der Gesundheit durch das laufende Sägeband bei langem Kopfhair und loser Kleidung. Persönliche Schutzausrüstung wie Haarnetz und enganliegende Arbeitskleidung tragen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	230 V~ / 50Hz
Motorleistung	1100 W
Schnittbreite bei 90°	127 mm x 127 mm
Schnittbreite bei 45°	127 mm x 40 mm
Leerlaufdrehzahl	0-290 min ⁻¹
Sägeband	1140 x 12,7 x 0,65
Sägebandgeschwindigkeit	0-2,4 m/s
Schutzklasse	II
Schwenkbereich	0-45°

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch und Vibration

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Geräuschkennwerte

Schallleistungspegel L_{WA}	101,7 dB(A)
Schalldruckpegel L_{pA}	90,7 dB(A)
Unsicherheit $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Vibrationskennwerte

Vibration a_h	6,94 m/s ²
Unsicherheit K_h	1,5 m/s ²

- Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

- Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer ersten Beurteilung der Belastung verwendet werden.

Warnung:

- Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird;
- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

7. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ WARNUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Aufbau

Warnung!

Ziehen Sie den Netzstecker immer aus der Steckdose, bevor Sie Arbeiten am Gerät durchführen.

Beachten Sie, dass alle Teile vormontiert sind. Die Anweisungen dienen nur zu eventuellen Wartungsarbeiten.

8.1 Handgriff montieren (vormontiert), Abb. 2

- Halten Sie den Handgriff (9) an der entsprechenden Stelle in Position.
- Schieben Sie die Flügelschraube (10) durch den Handgriff (9) und dem Gehäuse und drehen Sie die Flügelschraube (10) im Handgriff fest.

8.2 Schraubstock montieren (vormontiert), Abb. 4

- Befestigen Sie den Schraubstock (16) mithilfe der mitgelieferten 4 Zylinderkopfschrauben mit Innensechskant (17) in den entsprechenden Bohrungen auf der Rückseite des Sägetischs (siehe Abb. 4). Benutzen Sie dafür einen 5 mm Innensechskantschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten).

8.3 Schnittwinkelverstellung an Sägetisch montieren (vormontiert), Abb. 5

- Lösen Sie vollständig die Schraube (20) von der Schnittwinkelverstellung (18).
- Stecken Sie die Schraube (20) von unten durch die Winkel-Aussparung (A) auf dem Sägetisch (24) und ziehen Sie die Schraube (20) mit Hilfe der Schnittwinkelverstellung wieder fest.
- Befestigen Sie mit der langen Flügelschraube (19) den Schwenkarm durch die Bohrung (B) am Sägetisch.

8.4 Bandsäge an Schwenkarm montieren, Abb. 6

Falls Sie das Gerät mithilfe des Sägetischs (24) verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- Befestigen Sie den Schwenkarm (22) mithilfe der mitgelieferten 3 langen Flügelschrauben (19) in den entsprechenden Bohrungen (C) des Gerätegehäuses.

⚠ HINWEIS!

- Im Auslieferungszustand kann die Mutter (21a) zu fest angezogen sein. Lockern Sie die Mutter (21a) etwas mit einem Schraubenschlüssel 19mm (Abb. 5).

- Ziehen Sie von Zeit zu Zeit die Mutter (21a) mit einem Schraubenschlüssel 19mm fest, falls der Schwenkarm (22) zu viel Spiel hat.

⚠ WARNUNG!

- Die Bandsäge darf nur ohne Sägetisch (24) verwendet werden, wenn der Benutzer einen sicheren, ruhigen Stand einnimmt. Außerdem muss das Werkstück gegen Verrutschen auf einer Werkbank gesichert werden, z.B. in einem Schraubstock klemmen.
- Stellen Sie jederzeit sicher, dass das Netzkabel nicht in die Nähe des Sägebands geraten kann.

9. Vor Inbetriebnahme

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Prüfen Sie alle Schrauben und Verbindungen auf festen Sitz. Prüfen Sie das Sägeband auf einwandfreien Zustand.

Entfernen Sie alle Werkzeuge von den Klemmbanken und dem Sägetisch.

- Das Sägeband muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter (3) betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeband richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

9.1 Handgriff verstellen, Abb. 2

⚠ Bitte trennen Sie aus Sicherheitsgründen das Stromkabel vom Netz.

Der Handgriff (9) bietet Ihnen während der Benutzung einen sicheren Halt.

- Um den Handgriff (9) zu verstellen, lösen Sie die Flügelschraube (10) am Handgriff.
- Drehen Sie den Handgriff (9) in die gewünschte Position.
- Ziehen Sie die Flügelschraube (10) wieder fest.

9.2 Schraubstock verwenden, Abb. 6

- Drehen Sie den Handgriff am Schraubstock (15) in Uhrzeigerichtung, um das Werkstück einzuspannen.

- Drehen Sie den Handgriff am Schraubstock (15) gegen den Uhrzeigersinn, um das Werkstück zu lösen.

⚠ HINWEIS!

Sie können auch die Schnellverstellung (15a) nach oben klappen, um die Einstellung des Schraubstocks (16) schneller vorzunehmen.

- Klappen Sie die Schnellverstellung (15a) wieder nach unten, um den Schraubstock (16) zu fixieren.
- Nehmen Sie anschließend die Feinjustierung mit dem Handgriff des Schraubstocks (15) vor.

9.3 Transportsicherung, Abb. 5

- Ziehen Sie den Sicherungsstift (21) heraus, um die Bandsäge nach oben schwenken zu können.
- Schwenken Sie die Bandsäge nach unten und drücken Sie den Sicherungsstift (21) hinein.
- Nun können Sie die Bandsäge mit dem Säge Tisch einfacher transportieren.

9.4 Schnittwinkel einstellen (Gehrungswinkel), Abb. 5

- Lösen Sie die Schnittwinkelverstellung (18) indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Stellen Sie den gewünschten Schnittwinkel mithilfe der angegebenen Gradzahlen ein.
- Drehen Sie die Schnittwinkelverstellung (18) im Uhrzeigersinn fest.

9.5 Werkstückanschlag einstellen, Abb. 1

⚠ Bitte trennen Sie, aus Sicherheitsgründen das Stromkabel vom Netz.

- Im Normalbetrieb muss der Werkstückanschlag (4) in der untersten Position fixiert sein.
- Sollte der Werkstückanschlag (4) beim Sägen hinderlich sein, können Sie die Werkstückanschlag-Schraube (5) lösen. Benutzen Sie dazu den mitgelieferten Innensechskantschlüssel (6). So können Sie den Werkstückanschlag (4) nach oben verschieben. Fixieren Sie den Werkstückanschlag (4) anschließend wieder mit der Werkstückanschlag-Schraube (5).

9.6 Sägeband wechseln, Abb. 1, 2, 3

⚠ WARNUNG!

Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.

- Lösen Sie den Sägeband-Spannhebel (8) entgegen dem Uhrzeigersinn.

- Lösen Sie die beiden Sicherungsschrauben (12) mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel (6).
- Schieben Sie die beiden Schutzabdeckungen (11) heraus.
- Entnehmen Sie vorsichtig das Sägeband (7). Beginnen Sie an den Führungsrollen (14) (siehe Abb. 3).
- Überprüfen Sie die Führungsrollen (14) und entfernen Sie alle großen Späne, die sich darin befinden können. Feststeckende Späne können das Drehen der Führungsrollen (14) verhindern und zu Flachstellen daran führen.
- Die Gummiräder (13) sollten beim Sägebandwechsel auf Lockerheit oder Beschädigung überprüft werden. Wischen Sie Späne von den Gummirädern (13) ab.
- Positionieren Sie das Sägeband (7) so, dass die Zähne sich auf dem Boden befinden und in Richtung des Werkstückanschlags (4) geneigt sind.
- Schieben Sie das Sägeband (7) in die Führungsrollen (14). Achten Sie darauf, dass die Führungsrollen (14) vollständig das Sägeband (7) greifen.
- Halten Sie das Sägeband (7) in den Führungsrollen (14) fest und legen Sie es um beide Gummiräder (13) herum.

⚠ HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass der Richtungspfeil auf dem Sägeband (7) (sofern vorhanden) mit dem auf den Gummirädern (13) übereinstimmt.

- Ziehen Sie den Sägeband-Spannhebel (8) wieder im Uhrzeigersinn fest.
- Montieren Sie wieder die beiden Schutzabdeckungen (11).

⚠ WARNUNG!

- Betreiben Sie das Gerät nur mit montierten Schutzabdeckungen (11)!
- Schalten Sie die Metallbandsäge ein paar Mal ein und aus, um sicherzustellen, dass das Sägeband richtig sitzt.
- Halten Sie Ihren Körper während dieser Prüfung vom Sägebandbereich fern.

10. In Betrieb nehmen

⚠ Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

10.1 Gerät ein- und ausschalten

VORSICHT:

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen der Maschine an das Stromnetz stets, dass der Ein-/Ausschalter (3) ordnungsgemäß funktioniert.

Einschalten:

Halten Sie den Ein-/Ausschalter (3) gedrückt.

Ausschalten:

Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (3) los.

Achtung: Das Sägeband läuft nach, nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde.

10.2 Arbeitsleuchte ein- und ausschalten, Abb. 1 + 6

Einschalten:

Stellen Sie den Lichtschalter (1) in die Position „I“. Die Arbeitsleuchte (23) leuchtet.

Ausschalten:

Stellen Sie den Lichtschalter (1) in die Position „0“. Die Arbeitsleuchte erlischt.

10.3 Drehzahl einstellen, Abb. 1

⚠ **VORSICHT:**

Verändern Sie nie die Geschwindigkeit bei laufendem Gerät.

- Stellen Sie das Drehzahl-Stellrad (2) auf eine Position zwischen 1 und 6.
- Wählen Sie die geeignete Drehzahl für das zu schneidende Werkstück.

⚠ **VORSICHT:**

Das Drehzahl-Stellrad (4) lässt sich nur bis 6 und zurück auf 1 drehen. Wird es gewaltsam über 6 oder 1 hinaus gedreht, lässt sich die Drehzahl möglicherweise nicht mehr einstellen.

11. Arbeitshinweise

11.1 Tipps für besseres Sägen, (Abb. 7)

Die folgenden Empfehlungen sollten als Richtlinie genutzt werden (siehe in Abbildung 7 die Tabelle „Empfohlene Sägepositionen“).

- Verdrehen Sie das Sägeband niemals während des Schneidevorgangs.
- Verwenden Sie für die Metallbandsäge keine flüssigen Kühlmittel. Die Verwendung von flüssigen Kühlmitteln verursacht Ablagerungen auf den Gummibändern (7) und reduziert die Schnittleistung.
- Wenn während des Schneidevorgangs starke Vibrationen auftreten, ist sicherzustellen, dass das zu sägende Werkstück sicher festgeklemmt ist. Wenn die Vibrationen anhalten, tauschen Sie das Sägeband aus.
- Sichern Sie das Werkstück gegen verrutschen, z. B. mit dem Schraubstock (16) des Sägetisches (24).
- Benutzen Sie beim Sägen das Eigengewicht der Säge. Üben Sie keinen zusätzlichen Druck aus.
- Warten Sie bis die Säge ihre volle Drehzahl erreicht hat, bevor Sie sie vorsichtig mit dem Werkstück in Kontakt bringen.
- Sollte das Sägeband (7) blockieren, schalten Sie das Gerät sofort aus.
- Verdrehen Sie das Sägeband (7) nicht während des Schnitts.
- Achten Sie auf einen stabilen und sicheren Stand des Gerätes. Das Gerät können Sie zur Sicherheit an einem geeigneten Platz fixieren. Zur Befestigung auf einer festen und ebenen Unterlage sind im Gehäusefuß 4 Bohrungen (25) vorhanden. Führen Sie dazu geeignetes, der Unterlage entsprechendes Befestigungsmaterial (nicht im Lieferumfang enthalten) durch die 4 Bohrungen (25). Fixieren Sie mit dem Befestigungsmaterial das Gerät an der Unterlage.

⚠ **WARNING!**

Entfernen Sie das Werkstück erst nachdem die Säge zum Stillstand gekommen ist.

12. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationssschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationssschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationssschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Anschlussart Y

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 220-240 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typschildes
- Daten des Motor-Typschildes

13. Reinigung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

14. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

15. Wartung

Achtung!

Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Allgemeine Wartungsmaßnahmen

Wischen Sie von Zeit zu Zeit mit einem Tuch Späne und Staub von der Maschine ab.

Ölen Sie nicht den Motor.

Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Reinigungsmittel.

Bürsteninspektion, Abb. 6

Prüfen Sie die Kohlebürsten bei einer neuen Maschine nach den ersten 50 Betriebsstunden, oder wenn neue Bürsten montiert wurden. Prüfen Sie sie nach der ersten Prüfung alle 10 Betriebsstunden.

Wenn der Kohlenstoff auf 6 mm Länge abgenutzt ist, die Feder oder der Nebenschlussdraht verbrannt oder beschädigt sind, müssen Sie beide Bürsten ersetzen. Wenn die Bürsten nach dem Ausbau für einsatzfähig befunden werden, können Sie sie wieder einbauen.

1. Zur Wartung der Kohlebürsten öffnen Sie die beiden Verriegelungen (wie in Abbildung 6 dargestellt) entgegen dem Uhrzeigersinn.
2. Entnehmen Sie anschließend die Kohlebürsten.
3. Setzen Sie die Kohlebürsten in umgedrehter Reihenfolge wieder ein.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeband

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

16. Transport

Transportieren Sie die Metallbandsäge, indem Sie diese mit der Hand an dem Handgriff (9) halten.

Tragen Sie die Maschine bei montierter Metallbandsäge auf dem Säge Tisch am Säge Tisch (24).

17. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

18. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Sicherungen durchgebrannt.	Lassen Sie die Maschine vom Fachmann überprüfen. Reparieren Sie den Motor niemals selbst. Gefahr! Kontrollieren Sie die Sicherungen und wechseln Sie diese evtl. aus.
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt.	Lassen Sie die Spannung durch ein Elektrizitätswerk kontrollieren. Lassen Sie den Motor durch einen Fachmann kontrollieren. Lassen Sie den Kondensator durch einen Fachmann auswechseln.
Motor macht zu viel Lärm	Wicklungen beschädigt, Motor defekt	Lassen Sie den Motor durch einen Fachmann kontrollieren.
Motor erreicht volle Leistung nicht.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.)	Verwenden Sie keine andere Geräte oder Motoren auf demselben Stromkreis.
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors	Verhindern Sie eine Überlastung des Motors beim Schneiden. Entfernen Sie Staub vom Motor, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist.
Sägeschnitt ist rau oder gewellt.	Sägeband stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke	Schärfen Sie das Sägeband nach bzw. setzen Sie ein geeignetes Sägeband ein.
Werkstück reißt aus bzw. splittert.	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeband für Einsatz nicht geeignet.	Setzen Sie ein geeignetes Sägeband ein.
Brandflecken am Holz beim Arbeiten.	Sägeband stumpf. Falsche Drehzahl.	Tauschen Sie das Sägeband aus. Wählen Sie die geeignete Drehzahl für das zu schneidende Werkstück.
Sägeband klemmt beim Arbeiten.	Sägeband stumpf. Sägeband verharzt.	Tauschen Sie das Sägeband aus. Reinigen Sie das Sägeband.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the device

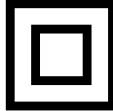
	Warning! Non-adherence poses a risk of death, danger of injury or the risk of damage to the tool!
	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Wear safety goggles!
	Wear hearing protection!
	If dust builds up, wear respiratory protection!
	Attention! Danger of injury! Do not reach into saw band while it is running!
	Wear protective gloves.
	Attention! Before assembly, cleaning, modification, servicing, storage and transport, the device must be switched off and disconnected from the power supply.
	Saw band direction
	Protection class II (double insulation)

Table of contents:	Page:
1. Introduction	22
2. Device description	22
3. Scope of delivery	22
4. Proper use	23
5. General safety instructions.....	23
6. Technical data.....	25
7. Unpacking.....	26
8. Layout	26
9. Before commissioning	27
10. Start up	28
11. Working instructions	28
12. Electrical connection	29
13. Cleaning.....	29
14. Storage	29
15. Maintenance	29
16. Transport.....	30
17. Disposal and recycling.....	30
18. Troubleshooting	31

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual,
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Improper use
- Failures of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

Note:

Read the whole text of the operating manual before assembly and commissioning.

This operating manual should help you to familiarise yourself with your device and to use it for its intended purpose.

The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country.

Keep the operating manual at the device, in a plastic sleeve, protected from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work.

The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards.

The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description

1. Light switch
2. Speed setting wheel
3. On/off switch
4. Workpiece stop
5. Workpiece stop screw
6. Allen key
7. Saw band
8. Saw band tightening lever
9. Handle
10. Wing screw on the handle
11. Protective covers
12. Locking screws
13. Rubber wheels
14. Guide rollers
15. Handle on the vice
- 15a. Quick adjustment
16. Vice
17. Cylinder-head screws with hexagon socket
18. Cutting angle adjustment
19. Long wing screw
20. Screw for the cutting angle adjustment
21. Locking pin
- 21a. Nut
22. Swivel arm
23. Work lamp
24. Saw table
25. Holes
26. Carbon brushes

3. Scope of delivery

- Metal band saw
- Saw table (pre-fitted)
- 4 wing screws, long (pre-fitted)
- Allen key (4 mm)
- Allen key (6 mm)
- Saw band (2x) (1x pre-assembled)
- Operating manual

4. Proper use

The portable metal band saw with speed setting is exclusively suited for cutting wood, pipes, profiles and thin non-ferrous metals.

The shape of the workpieces must be such that safe clamping in the machine vice is possible and such that the workpiece is prevented from jumping out during the sawing process.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Only saw bands that are suitable for the machine may be used. An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers. In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed. Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

The machine may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the machine, the following risks remain:

- Danger of injury to the eyes when the necessary eye protection is not used.
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas.
- Risk of accident due to contact with the hands in the uncovered cutting area of the tool.

- Danger of injury during a workpiece change (cutting hazard).
- Danger due to the ejection of workpieces or parts of the workpiece.
- Crushing of fingers.
- Danger due to kick-back.
- Tilting of the workpiece due to insufficient workpiece support surface.
- Touching the cutting tool.
- Ejection of branches and workpiece parts.

Please note that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

5. General safety instructions

- **WARNING Read all safety information and instructions.** Failure to observe safety information and instructions can result in electric shock, fire and/or serious injuries.
- **Save all warnings and instructions for future reference.**
- The term "electrical tool" used in the safety instructions refers to mains-powered electrical tools (with a mains cable).

1 Work area safety

- Keep your work area clean and well-lit. Cluttered or dark areas invite accidents.
- Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust. Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- Keep children and bystanders away while operating a power tool. Distractions may cause you to lose control of the device.

2 Electrical safety

- Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools. Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- Avoid body contact with earthed surfaces, such as pipes, heaters, ovens and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

- Do not expose power tools to rain or wet conditions. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- Do not use the cable for another purpose, for example, carrying or hanging the electric tool or pulling the plug out of the socket. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving device parts. Damaged or coiled cables increase the risk of an electric shock.
- If you work with an electric tool outdoors, only use extension cables that are also suitable for outdoor use. Using an extension cable suitable for outdoor use reduces the risk of an electric shock.
- If you cannot avoid using the electrical tool in a wet environment, use a fault-current circuit breaker. Using a fault-current circuit breaker reduces the risk of an electric shock.

3 Safety of personnel

- Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of carelessness when using electrical tools can result in serious injuries.
- Use personal protective equipment. Always wear eye protection. Wearing personal protective equipment, such as dust masks, anti-slip safety shoes, safety helmet or hearing protection, depending on the type and use of the electric tool, reduces the risk of injuries.
- Prevent unintentional starting. Make sure the switch is in the off-position before connecting to the power supply, picking up or carrying the electric tool. Keeping your finger on the switch or having the device switched on when you connect it to the power supply may result in accidents.
- Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on. A tool or spanner that is located in a rotating device part may result in injuries.
- Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times. This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- If dust extraction and collection devices can be mounted, make sure that they are connected and used properly. Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4 Power tool use and care

- Do not overload the device. Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- Remove the plug from the socket before setting the device, changing accessories or putting the device away. These precautionary measures will prevent the electric tool from starting unintentionally.
- Store idle power tools out of the reach of children and Do not let people use the device who are not familiar with it or who have not read these instructions.

Electric tools are dangerous if they are used by inexperienced people.

- Maintain the electric tool with care. Check whether moving parts function properly and do not get stuck and whether parts are broken or are damaged and thus adversely affect the electric tool function. Have damaged parts repaired before using the device. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5 Service

- Only have your electric tool repaired by qualified specialists and only with original spare parts. This ensures that safety of the electric tool is maintained.

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

Additional safety instructions - portable band saws

- When performing work during which the cutting device could come into contact with concealed power lines, hold the electrical tool by the insulated handle surfaces. Contact between the cutting tool and a live power line can also electrify metal device parts and lead to an electric shock.
- Keep your hands away from the sawing area and saw band.
- Before use, always ensure that the portable band saw is clean.
- Stop operation immediately, if you notice anything unusual.
- Prior to using the tool, always make sure that all components are properly and safely fitted.
- Always proceed with caution when fitting or removing the saw band.
- Always keep your hands away from the cutting path of the saw band.
- Before sawing, always wait until the motor has reached full speed.
- Always keep the handles dry, clean and free of oil and grease. Hold the tool firmly during work.
- Always remain alert, in particular when performing repetitive, monotonous tasks. Always make sure your hands are in the correct position in relation to the saw band.
- Never remove the workpiece stop.
- Maintain a distance from end pieces, which fall down after sawing. They may be hot, sharp and/or heavy. They could cause serious injuries.
- Air intakes often cover moving parts and should be kept clear. Loose-fitting clothing, jewellery and long hair may become caught in the moving parts.

Residual risks

The electric tool is state-of-the-art and has been built according to the recognised technical safety regulations. However, individual residual risks can arise during operation.

- Danger of injury for fingers and hands due to the running saw band with improper guiding of the workpiece. Injuries due to the workpiece being ejected at high speed due to improper holding or guiding, such as working without the stop.
- Risk to health from wood dust or wood chippings. It is essential that personal protective equipment, such as eye protection, is worn.

- Injuries due to defective saw band. Check the integrity of the saw band regularly.
- Danger of injury for fingers and hands when changing the saw band. Wear suitable work gloves.
- Danger of injury when the machine is switched on from the running saw band.
- Hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Danger to health from running saw band due to long hair and loose clothing. Wear personal protective equipment such as a hair net and close-fitting work clothing.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the “General safety instructions” and the “Proper use” are observed along with the whole of the operating instructions.

6. Technical data

AC motor	230 V~ / 50Hz
Engine output	1100 W
Cutting width at 90°	127 mm x 127 mm
Cutting width at 45°	127 mm x 40 mm
Idle speed	0-290 rpm
Saw band	1140 x 12.7 x 0.65
Saw band speed	0-2.4 m/s
Protection class	II
Pivot range	0-45°

Technical changes reserved!

Noise and vibration

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

The noise and vibration levels have been determined in accordance with EN 60745.

Noise data

Sound power level L_{WA}	101.7 dB(A)
Sound pressure level L_{pA}	90.7 dB(A)
Uncertainty $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Vibration parameters

Vibration a_h	6.94 m/s ²
Uncertainty K_h	1.5 m/s ²

- The specified vibration emission value has been measured according to a standardised test procedure and can be used for comparison of one electric tool with another.
- The specified vibration emission value can also be used for an initial assessment of the load.

Warning:

- The vibration emission value can vary from the specified value during the actual use of the electric tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used;
- Try to minimise stress from vibrations as low as possible. Some examples of means for reducing the vibration stress are wearing gloves while using the tool and limiting work time. In doing so, all parts of the operating cycle must be taken into account (such as times in which the electric tool is switched off or times in which it is switched on, but is not running under a load).

7. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

⚠ WARNING!

The device and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts!

There is a danger of choking or suffocating!

8. Layout

Warning!

Always pull the mains plug out of the socket before carrying out work on the device.

Ensure that all parts are pre-fitted. The instructions are only for possible maintenance work.

8.1 Fitting the handle (pre-fitted), fig. 2

- Hold the handle (9) in position at the corresponding location.
- Slide the wing screw (10) through the handle (9) and the housing and tighten the wing screw (10) in the handle.

8.2 Fitting the vice (pre-fitted), fig. 4

- Fasten the vice (16) using the 4 cylinder-head screws with hexagon socket (17) provided into the corresponding holes on the rear of the saw table (see fig. 4). Use a 5 mm Allen key for this (not included in the scope of delivery).

8.3 Fitting the cutting angle adjustment to the saw table (pre-fitted), fig. 5

- Completely remove the screw (20) from the cutting angle adjustment (18).
- Insert the screw (20) from below through the angle recess (A) on the saw table (24) and retighten the screw (20) using the cutting angle adjustment.
- Fasten the swivel arm using the long wing screw (19) through the hole (B) on the saw table.

8.4 Fitting the band saw on the swivel arm, fig. 6

If you want to use the device with the saw table (24), proceed as follows:

- Fasten the swivel arm (22) using the 3 long wing screws (19) supplied into the corresponding holes (C) of the device housing.

⚠ NOTE!

- When delivered, the nut (21a) may be too tight. Loosen the nut (21a) slightly using a 19mm screwdriver (Fig. 5).
- Tighten the nut (21a) using a 19mm screwdriver from time to time, if the swivel arm (22) has too much play.

⚠ WARNING!

- The band saw may only be used without the saw table (24) if the user has secure footing. Furthermore, the workpiece must be secured against slipping on a workbench, e.g. clamped in a vice.
- Ensure that the mains cable cannot get near the saw band at all times.

9. Before commissioning

⚠ ATTENTION!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

Check all screws and connections for firm seating. Check that the saw band is in perfect condition. Remove all tools from the clamping jaw and the saw table.

- The saw band must be able to run freely.
- In case of previously machined wood, be aware of any foreign bodies, such as nails or screws, etc.
- Before pressing the on/off switch (3), make sure that the saw band is correctly fitted, and that moving parts run smoothly.
- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.

9.1 Adjusting the handle, fig. 2

⚠ For safety reasons, please disconnect the power cable from the mains.

The handle (9) allows the user to maintain a firm hold during use.

- In order to adjust the handle (9), loosen the wing screws (10) on the handle.
- Turn the handle (9) to the desired position.
- Retighten the wing screw (10).

9.2 Using the vice, fig. 6

- Turn the handle on the vice (15) clockwise to clamp the workpiece.
- Turn the handle on the vice (15) anti-clockwise to loosen the workpiece.

⚠ NOTE!

You can also fold the quick adjustment (15a) upwards in order to adjust the vice (16) more quickly.

- Fold the quick adjustment (15a) down again in order to fix the vice (16) in place.
- Then carry out a fine adjustment using the vice handle (15).

9.3 TRANSPORT LOCK, FIG. 5

- Remove the locking pin (21) in order to be able to swivel the band saw upwards.
- Swivel the band saw downwards and push the locking pin (21) in.
- Now you can transport the band saw with the saw table easier.

9.4 Adjusting the cutting angle (mitre angle), fig. 5

- Undo the cutting angle adjustment (18) by turning it anti-clockwise.
- Adjust to the desired cutting angle using the specified degrees.
- Tighten the cutting angle adjustment (18) clockwise.

9.5 Adjusting the workpiece stop, fig. 1

⚠ For safety reasons, please disconnect the power cable from the mains.

- In normal operation, the workpiece stop (4) must be secured in the lowest position.
- If the workpiece stop (4) gets in the way when sawing, you can loosen the workpiece stop screw (5). Use the Allen key (6) provided for this. You can slide the workpiece stop (4) upwards. Then fasten the workpiece stop (4) again with the workpiece stop screw (5).

9.6 Changing the saw band, fig. 1, 2, 3

⚠ WARNING!

Wear protective gloves in order to prevent injuries.

- Loosen the saw band tightening lever (8) by turning it anti-clockwise.
- Loosen both locking screws (12) with the Allen key (6) provided.
- Remove both protective covers (11).
- Remove the saw blade (7) carefully. Start on the guide rollers (14) (see fig. 3).
- Check the guide rollers (14) and remove all coarse chips that may be in here. Jammed chips may prevent the guide rollers (14) from turning and lead to flat spots.
- The rubber wheels (13) should be checked for looseness or damage when changing the saw band. Wipe chips off the rubber wheels (13).
- Position the saw band (7) such that the teeth are on the base and are angled in the direction of the workpiece stop (4).
- Slide the saw band (7) into the guide rollers (14). Make sure that the guide rollers (14) fully grip the saw band (7).

- Hold the saw band (7) in the guide rollers (14) and place it around both rubber wheels (13).

⚠ **NOTE!**

Make sure that the direction arrows on the saw band (7) (if present) match those on the rubber wheels (13).

- Retighten the saw band tightening lever (8) by turning it clockwise.
- REMOUNT BOTH PROTECTIVE COVERS (11).

⚠ **WARNING!**

- Only operate the device with the protective covers (11) mounted!
- Switch the metal band saw on and off a few times, to ensure that the saw band is sitting correctly.
- Maintain physical distance from the saw band area during this test.

10. Start up

⚠ **Attention!**

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

10.1 Switching the device on/off

CAUTION:

Before connecting the machine to the mains power supply, always make sure that the on/off switch (3) is functioning properly.

Switching on:

Keep the on/off switch (3) pressed.

Switching off:

Release the on/off switch (3).

Attention: The saw band runs after the device has been switched off.

10.2 Switching the work lamp on and off, fig. 1 + 6

Switching on:

Set the light switch (1) to the "I" position. The work lamp (23) lights up.

Switching off:

Set the light switch (1) to the "0" position. The work light goes out.

10.3 Setting the drilling speed, fig. 1

⚠ **CAUTION:**

Never change the speed with the device running.

- Set the speed setting wheel (2) to a position between 1 and 6.
- Choose a suitable speed for the workpiece to be cut.

⚠ **CAUTION:**

The speed setting wheel (4) can only be turned up to 6 and back to 1. If it is forcibly turned past 6 or beyond 1, it may no longer be possible to adjust the speed.

11. Working instructions

11.1 Tips for better sawing (Fig. 7)

The following recommendations should be applied as a guideline (see "Recommended sawing positions" table in figure 7).

- Never twist the saw band during the cutting process.
- Never use liquid coolant for the metal band saw. The use of liquid coolants causes deposits on the rubber belts (7) and reduces the cutting performance.
- If severe vibrations arise during the cutting process, make sure that the sawn workpiece is securely clamped. If the vibrations continue, replace the saw band.
- Secure the workpiece against slipping, e.g. using the vice (16) of the saw table (24).
- Use the net weight of the saw when sawing. Do not apply any additional pressure.
- Wait until the saw has reached its full speed before carefully bringing it into contact with the workpiece.
- If the saw band (7) is blocked, switch the device off immediately.
- Do not twist the saw band (7) while cutting.
- Ensure that the device is stable and safe. The device can be secured in a suitable place for safety. There are 4 holes (25) in the base of the enclosure for fixing on a firm and level surface. To do this, insert suitable fixing material (not included in the scope of delivery) corresponding to the base through the 4 holes (25). Use the fixing material to fix the device to the base.

⚠ **WARNING!**

Remove the workpiece only after the saw has come to a standstill.

12. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

Connection type Y

If the power cord of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, their service department or a similarly qualified person to avoid dangers.

AC motor

- The mains voltage must be 220-240 V~.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

13. Cleaning

Danger!

Disconnect the mains plug before carrying out any cleaning work.

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure. We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior. Water penetrating an electric device increases the risk of an electric shock.

14. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C. Store the electric tool in its original packaging. Cover the electric tool to protect it from dust or moisture.

Store the operating manual with the electric tool.

15. Maintenance

Attention!

Disconnect the mains plug before carrying out any maintenance work.

General maintenance tasks

Wipe swarf and dust off the machine from time to time with a cloth.

Do not oil the motor.

Do not use corrosive cleaning agents for cleaning the plastic.

Brush inspection, fig. 6

If the machine is new, check the carbon brushes after the first 50 operating hours or if a new brush has been mounted. After the initial check, check every 10 operating hours.

If the carbon is worn down to a length of 6 mm, or the spring or the shunt wire is burnt or damaged, both brushes must be replaced. If the brushes are found to be usable after removal, they can be reinstalled.

1. To service the carbon brushes, open both locks (as shown in figure 6) counter-clockwise.
2. Then remove the carbon brushes.
3. Re-insert the carbon brushes in reverse order.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Carbon brushes, saw band

* may not be included in the scope of supply!

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Important note in the case of repairs:

When returning the device for repair, please ensure for safety reasons that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

16. Transport

Transport the metal band saw by holding it by the handles (9) using your hands.

Carry the machine on the saw table (24) with the metal band saw mounted to the saw table.

17. Disposal and recycling



The device is supplied in packaging to avoid transport damages. This packaging is raw material and can thus be used again or can be reintegrated into the raw material cycle.



The device and its accessories are made of different materials, such as metals and plastics. Take defective components to special waste disposal sites. Check with your specialist dealer or municipal administration!

Do not throw old equipment away with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of in household waste as per Waste Electrical and Electronic Equipment directive (2012/19/EU) and national laws. This product must be handed over at the intended collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or delivering it to an authorised collection point for the recycling of old electrical and electronic devices. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By disposing of this product properly, you are also contributing to the effective use of natural resources. Information about collection points for old devices can be found at your municipal authority, the local disposal provider, an authorised location for the disposal of old electrical and electronic devices or your waste collection service.

18. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not work	Engine, cable or connector defective, fuses burnt.	Have the machine checked by a specialist. Never repair the engine yourself. Danger! Check the fuses and replace them if necessary.
The engine runs slowly and does not reach the operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt.	Have the voltage checked by a utility provider. Have the engine checked by a specialist. Have the capacitor replaced by a specialist.
Motor makes excessive noise	Coils damaged, motor defective	Have the engine checked by a specialist.
The motor does not reach its full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps, other motors, etc.)	Do not use any other equipment or engines on the same circuit.
Motor overheats easily.	Overloading of the motor, insufficient cooling of the motor	Avoid overloading the engine while cutting. Remove dust from the engine in order to ensure optimal cooling of the engine.
Saw cut is rough or wavy.	Saw band dull, tooth shape not appropriate for the material thickness	Sharpen the saw band or insert a suitable saw band.
Workpiece pulls away and/or splinters.	Excessive cutting pressure and/or saw band not suitable for use.	Insert a suitable saw band.
Burn marks on the wood when working.	Saw band blunt. Incorrect speed.	Replace the saw band. Choose a suitable speed for the workpiece to be cut.
Saw band jams when working.	Saw band blunt. Saw band resinous.	Replace the saw band. Clean the saw band.

Explication des symboles sur l'appareil

	Avertissement ! En cas de non-respect des instructions, risque de blessures graves, voire mortelles, ou d'endommagement de l'outil !
	Lire la notice d'utilisation et observer les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Porter des lunettes de protection !
	Porter une protection auditive !
	En cas de génération de poussières, porter une protection respiratoire !
	Attention ! Risque de blessures ! Ne pas toucher le ruban de scie en marche !
	Portez des gants de protection.
	Attention ! Avant le montage, le nettoyage, la modification, la réparation, le stockage et le transport, désactiver et débrancher l'appareil de l'alimentation.
	Sens du ruban de scie
	Classe de protection II (double isolation)

Table des matières:	Page:
1. Introduction	34
2. Description de l'appareil	34
3. Fournitures	34
4. Utilisation conforme	35
5. Consignes de sécurité générales	35
6. Caractéristiques techniques	38
7. Déballage	38
8. Structure	39
9. Avant la mise en service	39
10. Mise en service	41
11. Consignes de travail	41
12. Raccordement électrique	41
13. Nettoyage	42
14. Stockage	42
15. Maintenance	42
16. Transport	43
17. Élimination et recyclage	43
18. Dépannage	44

1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages survenus ou générés sur l'appareil en cas de :

- Manipulation incorrecte,
- Non-respect de la notice d'utilisation,
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement de pièces de rechange non originales
- utilisation non conforme
- Défaillances de l'installation électrique en cas d'inobservation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/VDE 0113

Attention :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

La présente notice d'utilisation a pour objectif de vous familiariser avec votre appareil et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

La notice d'utilisation contient des remarques importantes sur la manière de travailler en toute sécurité, réglementairement et économiquement avec l'appareil et sur la façon d'éviter les dangers, d'économiser les coûts de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de l'appareil. Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement de l'appareil en vigueur dans votre pays.

Conservez la notice d'utilisation dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité près de l'appareil. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement. Seules des personnes formées à l'utilisation de l'appareil et informées des dangers associés sont autorisées à travailler avec l'appareil.

Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans la présente notice d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil

1. Interrupteur d'éclairage
2. Molette de réglage du régime
3. Interrupteur On/Off
4. Butée pour pièce usinée
5. Vis de la butée pour pièce usinée
6. Clé à six pans creux
7. Ruban de la scie
8. Levier de tensionnement du ruban de scie
9. Poignée
10. Vis papillon sur la poignée
11. Caches de protection
12. Vis d'arrêt
13. Roues en caoutchouc
14. Rouleaux de guidage
15. Poignée sur l'étau
- 15a. Dispositif de réglage rapide
16. Étau
17. Vis à tête cylindrique à six pans creux
18. Dispositif de réglage de l'angle de coupe
19. Vis papillon longue
20. Vis de réglage de l'angle de coupe
21. Tige de blocage
- 21a. Écrou
22. Bras pivotant
23. Lampe d'éclairage au travail
24. Table de scie
25. Alésages
26. Balais de charbon

3. Fournitures

- Scie à ruban métallique
- Table de scie (prémontée)
- 4 vis papillon longues (prémontées)
- Clé à six pans creux (4 mm)
- Clé à six pans creux (6 mm)
- Ruban de scie (2x) (1x prémonté)
- Notice d'utilisation

4. Utilisation conforme

La scie à ruban métallique portable avec réglage de la vitesse convient exclusivement à la découpe de bois, de tuyaux, de profilés et de métaux non ferreux fins.

La forme des pièces usinées doit être conçue de manière à permettre un serrage sûr dans l'état de la machine et à exclure toute éjection de la pièce usinée pendant l'opération de sciage.

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Seuls les rubans de scie adaptés à la machine peuvent être utilisés. Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique. En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible. Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

La machine ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant. Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Une utilisation conforme ne permet pas d'exclure totalement certains facteurs de risque résiduels. De par la construction et la structure de la machine, les événements suivants peuvent se produire :

- Risque de blessures pour les yeux en cas de non-utilisation de la protection pour les yeux nécessaire.
- Dommages au niveau de l'ouïe en cas de négligence quant au port de la protection auditive nécessaire.

- Émissions de sciure de bois nocives pour la santé en cas d'utilisation en espaces clos.
- Risque d'accident dû au contact de la main dans la zone de coupe non protégée de l'outil.
- Risque de blessures lors du changement de pièce (risque de coupures).
- Danger dû à la projection de pièces à usiner ou de morceaux de pièces à usiner.
- Coincement des doigts.
- Danger lié au retour de flamme.
- Basculement de la pièce à usiner en raison d'une surface de porte-pièce insuffisante.
- Contact avec l'outil de coupe.
- Projection de bouts de branches et de pièces.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

5. Consignes de sécurité générales

- **AVERTISSEMENT Lire toutes les consignes de sécurité et instructions.** Toute négligence dans le respect des consignes de sécurité et instructions peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
- **Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.**
- Le terme « outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble d'alimentation).

1 Sécurité du poste de travail

- Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée. Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables. Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance. Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'appareil.

2 Sécurité électrique

- Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise de courant. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre. Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- Éviter tout contact physique avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs. Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- Ne pas utiliser le câble pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise. Maintenir le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles. Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur. Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur de protection à courant de fuite. Le recours à un disjoncteur de protection à courant de fuite réduit le risque de choc électrique.

3 Sécurité des personnes

- Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments. Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures graves.
- Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection. Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.

- Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique, de le prendre ou de le porter. Le fait de porter l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'appareil est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.
- Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage. Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'appareil peut entraîner des blessures.
- Éviter toute position du corps anormale. Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre. Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.
- Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux, vêtements et gants à bonne distance des pièces mobiles. Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
- Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement. Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.

4 Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- Ne surchargez pas l'appareil. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser. L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux. Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.
- Retirer le connecteur de la prise de courant avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les accessoires ou de déposer l'appareil. Cette mesure de sécurité empêche le démarrage imprévu de l'outil électrique.
- Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'appareil ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions. Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.

- Prendre soin des outils électriques. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil. De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres. Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser. Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.

5 Service après-vente

- Ne confier la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine. Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est garantie.

Avertissement ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Consignes de sécurité additionnelles - Scies à ruban portatives

- Tenez l'outil électrique par les surfaces isolées de sa poignée pour réaliser une tâche pendant laquelle l'appareil de découpe est susceptible d'entrer en contact avec des câbles dissimulés. Le contact de l'outil de découpe avec un câble conducteur peut également mettre les pièces métalliques de l'appareil sous tension, ce qui entraîne un choc électrique.
- Tenez vos mains à distance de la zone de sciage et du ruban de scie.
- Avant utilisation, assurez-vous que la scie à ruban portative est propre.
- Si vous constatez quelque chose d'inhabituel, arrêtez toujours immédiatement l'appareil.

- Avant d'utiliser l'outil, vérifiez toujours que tous les composants sont montés correctement et en toute sécurité.
- Faites toujours preuve de prudence lorsque vous mettez en place ou retirez le ruban de scie.
- Tenez toujours vos mains à distance de la voie de sciage du ruban de scie.
- Avant de débiter le sciage, attendez que le moteur ait atteint son régime maximal.
- Faites en sorte que la poignée soit toujours sèche, propre et exempte d'huile et de graisse. Pendant le travail, maintenez fermement l'outil.
- Ne relâchez jamais votre attention en particulier lorsque vous vous livrez à des opérations répétitives et monotones. Faites en sorte de toujours observer une bonne position des mains par rapport au ruban de scie.
- Ne retirez jamais la butée de la pièce.
- Maintenez-vous à distance des pièces d'extrémité qui tombent après sciage. Elles risquent en effet d'être brûlantes, coupantes et/ou lourdes. Elles risquent par conséquent de causer de graves blessures.
- Les ouvertures d'aération dissimulent souvent des pièces mobiles et doivent rester dégagées. Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.

Risques résiduels

L'outil électrique est construit selon la technique de pointe et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Risque de blessures aux doigts et aux mains par le ruban de scie en marche si la pièce à usiner n'est pas correctement guidée. Blessures causées par la pièce qui voltige si elle n'est pas correctement maintenue ou guidée, ou que le travail est effectué en l'absence de butée.
- Danger sanitaire dû aux poussières de bois et aux copeaux de bois. Portez impérativement un équipement de protection individuelle comme une protection des yeux.
- Blessures dues à un ruban de scie défectueux. Vérifiez régulièrement que le ruban de scie est intact.
- Risque de blessures aux doigts et aux mains lors du changement du ruban de scie. Portez des gants de travail adaptés.
- Risque de blessures lors de la mise en marche de la machine par le ruban de scie qui démarre.

- Danger dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.
- Les personnes ayant une longue chevelure et des vêtements amples risquent d'être blessées par le ruban de scie. Porter un équipement de protection individuelle, par exemple un filet à cheveux et des vêtements de travail près du corps.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut rester des risques résiduels qui ne sont pas évidents.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « consignes de sécurité générales » et l'« utilisation conforme », ainsi que l'ensemble des instructions d'utilisation sont respectées.

6. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	230 V~ / 50Hz
Puissance du moteur	1100 W
Largeur de coupe à 90°	127 mm x 127 mm
Largeur de coupe à 45°	127 mm x 40 mm
Régime ralenti	0-290 min ⁻¹
Ruban de la scie	1140 x 12,7 x 0,65
Vitesse du ruban de la scie	0-2,4 m/s
Classe de protection	II
Plage de pivotement	0-45°

Sous réserve de modifications techniques !

Bruits et vibrations

⚠ Avertissement : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

Les valeurs de bruits et de vibrations ont été calculées conformément à la norme EN 60745.

Valeurs caractéristiques sonores

Niveau de puissance sonore L_{WA}	101,7 dB(A)
Niveau de pression sonore L_{pA}	90,7 dB(A)
Incertitude $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Paramètres de vibrations

Vibrations a_h	6,94 m/s ²
Incertitude K_h	1,5 m/s ²

- La valeur d'émission des vibrations indiquée a été mesurée dans le cadre d'une méthode de contrôle normalisée et peut être utilisée avec une autre dans le but de comparer un outil électrique.
- La valeur indiquée pour les émissions de vibrations peut être utilisée également afin de réaliser une première évaluation de la charge.

Avertissement :

- La valeur des émissions de vibrations peut varier par rapport à la valeur indiquée lors de l'utilisation réelle de l'outil électrique selon la manière dont l'outil en question est utilisé.
- Faites en sorte que la charge issue des vibrations demeure aussi restreinte que possible. Voici quelques exemples de mesures pouvant être prises afin de réduire la charge de vibrations : porter des gants lors de l'utilisation de l'outil ou limitation du temps de travail. À ce niveau, tous les éléments du cycle de fonctionnement doivent être pris en charge (par exemple, délais dans lesquels l'outil électrique est arrêté et dans lesquels il est activé mais sans charge).

7. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre distributeur spécialisé.
- Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles, ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT !

L'appareil et le matériau d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

8. Structure

Avertissement !

Débranchez toujours la fiche secteur de la prise de courant avant d'effectuer des travaux sur l'appareil.

**Veuillez noter que toutes les pièces sont prémon-
tées. Les instructions ne servent qu'aux éventuels
travaux de maintenance.**

8.1 Montage de la poignée (prémontée), fig. 2

- Maintenez la poignée (9) en position à l'endroit correspondant.
- Insérez la vis papillon (10) dans la poignée (9) et le boîtier et serrez fermement la vis papillon (10) dans la poignée.

8.2 Montage de l'étau (prémonté), fig. 4

- Fixez l'étau (16) dans les alésages situés à l'arrière de la table de scie (voir fig. 4) à l'aide des 4 vis à tête cylindrique à six pans creux fournies (17). Pour ce faire, utilisez une clé à six pans creux 5 mm (non fournie).

8.3 Montage du dispositif de réglage de l'angle de coupe sur la table de scie (prémonté), fig. 5

- Desserrez entièrement la vis (20) du dispositif de réglage de l'angle de coupe (18).
- Insérez la vis (20) du dessous, en la faisant passer dans l'évidement d'angle (A) de la table de scie (24) et serrez la vis (20) fermement à l'aide du dispositif de réglage de l'angle de coupe.
- Utilisez la longue vis papillon (19) pour fixer le bras pivotant dans l'alésage (B) de la table de scie.

8.4 Montage de la scie à ruban sur le bras pivotant, fig. 6

Si vous souhaitez utiliser l'appareil avec la table de scie (24), procédez comme suit :

- Fixez le bras pivotant (22) dans les alésages correspondants (C) du boîtier de l'appareil à l'aide des 3 vis papillon longues fournies (19).

⚠ REMARQUE !

- À la livraison, il est possible que l'écrou (21a) soit trop serré. Desserrez un peu l'écrou (21a) avec une clé de 19 mm (fig. 5).
- De temps en temps, serrez fermement l'écrou (21a) avec une clé de 19 mm si le bras pivotant (22) présente trop de jeu.

⚠ AVERTISSEMENT !

- La scie à ruban ne peut être utilisée sans table de scie (24) que si la position de l'utilisateur est sûre et stable. En outre, la pièce usinée doit être fixée sur un établi, dans un étau par exemple, pour ne pas glisser.
- Vérifiez constamment que le câble d'alimentation ne risque pas se retrouver à proximité du ruban de scie.

9. Avant la mise en service

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

Vérifiez que les vis et raccords sont bien fixés. Vérifiez le bon état du ruban de scie.

Retirez tous les outils des mâchoires de serrage et de la table de scie.

- Le ruban de scie doit pouvoir fonctionner sans entrave.
- Dans le cas de bois déjà usiné, veillez à ce qu'il ne présente pas de corps étrangers, par exemple, des clous, des vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur On/Off (3), vérifiez que le ruban de scie est bien monté et que les pièces mobiles se déplacent normalement.
- Avant de raccorder la machine, vérifiez que les indications figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données du secteur.

9.1 Réglage de la poignée, fig. 2

⚠ Pour des raisons de sécurité, veuillez débrancher le câble d'alimentation du secteur.

Pendant l'utilisation, la poignée (9) vous offre une prise sûre.

- Pour régler la poignée (9), desserrez la vis papillon (10) sur la poignée.
- Tournez la poignée (9) dans la position souhaitée.
- Resserrez la vis papillon (10).

9.2 Utilisation de l'étau, fig. 6

- Tournez la poignée située sur l'étau (15) dans le sens des aiguilles d'une montre pour serrer la pièce usinée.
- Tournez la poignée située sur l'étau (15) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour desserrer la pièce usinée.

⚠ REMARQUE !

Vous pouvez également rabattre le dispositif de réglage rapide (15a) vers le haut pour régler plus rapidement l'étau (16).

- Rabattez le dispositif de réglage rapide (15a) vers le bas pour bloquer l'étau (16).
- Procédez ensuite à l'ajustage précis en utilisant la poignée de l'étau (15).

9.3 SÉCURITÉ DE TRANSPORT, FIG. 5

- Sortez la goupille de verrouillage (21) pour pouvoir pivoter la scie à ruban vers le haut.
- Pivotez la scie à ruban vers le bas et enfoncez la goupille de sécurité (21).
- Vous pouvez maintenant transporter plus facilement la scie à ruban avec la table de scie.

9.4 Réglage de l'angle de coupe (angle d'onglet), fig. 5

- Desserrez le dispositif de réglage de l'angle (18) en le faisant tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Réglez l'angle de coupe souhaité à l'aide des degrés indiqués.
- Tournez le dispositif de réglage de l'angle de coupe (18) dans le sens des aiguilles d'une montre et serrez-le.

9.5 Réglage de la butée pour pièce usinée, fig. 1

⚠ Pour des raisons de sécurité, veuillez débrancher le câble d'alimentation du secteur.

- En mode normal, la butée pour pièce usinée (4) doit être fixée en position inférieure.
- Si la butée pour pièce usinée (4) vous gêne lorsque vous utilisez la scie, vous pouvez desserrer la vis de la butée pour pièce usinée (5). Pour ce faire, utilisez la clé à six pans creux fournie (6). Vous pouvez maintenant déplacer la butée pour pièce usinée (4) vers le haut. Bloquez ensuite à nouveau la butée pour pièce usinée (4) avec la vis de la butée pour pièce usinée (5).

9.6 Remplacement du ruban de scie, fig. 1, 2, 3

⚠ AVERTISSEMENT !

Portez des gants de protection afin d'éviter les blessures.

- Desserrez le levier de tensionnement du ruban de scie (8) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Desserrez les deux vis d'arrêt (12) au moyen de la clé à six pans creux fournie (6).
- Sortez les deux caches de protection (11) en les poussant.
- Retirez prudemment le ruban de scie (7). Commencez au niveau des rouleaux de guidage (14) (voir fig. 3).
- Vérifiez les rouleaux de guidage (14) et éliminez tous les gros copeaux qui peuvent se trouver à l'intérieur. Les copeaux coincés peuvent empêcher la rotation des rouleaux de guidage (14) et conduire à l'apparition de points plats.
- Lors du changement du ruban de scie, vérifiez le serrage ou l'état des roues en caoutchouc (13). Nettoyez les copeaux des roues en caoutchouc (13).
- Positionnez le ruban de scie (7) de manière à ce que les dents se trouvent au sol et orientées en direction de la butée pour pièce usinée (4).
- Poussez le ruban de scie (7) dans les rouleaux de guidage (14). Veillez à ce que les rouleaux de guidage (14) s'insèrent entièrement dans le ruban de scie (7).
- Maintenez le ruban de scie (7) dans les rouleaux de guidage (14) et posez-le autour des deux roues en caoutchouc (13).

⚠ REMARQUE !

Veillez à ce que la flèche d'orientation du ruban de scie (7) (s'il y en a une) corresponde à celle des roues en caoutchouc (13).

- Resserrez le levier de tensionnement du ruban de scie (8) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- REMONTEZ LES DEUX CACHES DE PROTECTION (11).

⚠ AVERTISSEMENT !

- N'utilisez l'appareil que si les caches de protection (11) sont montés !
- Démarrez et arrêtez la scie à ruban métallique plusieurs fois pour vérifier que le ruban de scie est correctement positionné.

- Pendant ce contrôle, veillez à ce que votre corps se trouve à distance de la zone du ruban de scie.

10. Mise en service

⚠ Attention !

Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

10.1 Mise en marche et arrêt de l'appareil

PRUDENCE :

Avant de raccorder la machine au secteur, vérifiez toujours que l'interrupteur On/Off (3) fonctionne correctement.

Mise en marche :

Maintenez l'interrupteur On/Off (3) enfoncé.

Désactivation :

Relâchez l'interrupteur On/Off (3).

Attention : Le ruban de scie continue de fonctionner après avoir arrêté l'appareil.

10.2 Mise en marche et arrêt de la lampe de travail, fig. 1 + 6

Mise en marche :

Placez l'interrupteur d'éclairage (1) en position « I ». La lampe de travail (23) s'allume.

Désactivation :

Placez l'interrupteur d'éclairage (1) en position « 0 ». La lampe de travail s'éteint.

10.3 Réglage du régime, fig. 1

⚠ PRUDENCE !

Ne modifiez jamais la vitesse alors que l'appareil est en cours de fonctionnement.

- Réglez la molette de régime (2) sur une position entre 1 et 6.
- Sélectionnez la vitesse de rotation adaptée pour la pièce à découper.

⚠ PRUDENCE !

La molette de réglage de la vitesse de rotation (4) ne peut tourner que jusqu'à 6 et revenir à 1. Si vous tentez de forcer et de la tourner au-delà du 6 ou du 1, la vitesse de rotation n'évolue de toutes façons plus.

11. Consignes de travail

11.1 Conseils pour améliorer le sciage (Fig. 7)

Les recommandations suivantes doivent servir de références (voir le tableau « Positions recommandées pour la scie » dans la Figure 7).

- Ne tordez jamais le ruban de scie pendant l'opération de coupe.
- N'utilisez jamais de liquide de refroidissement pour la scie à ruban métallique. Le recours à des liquides de refroidissement entraîne la formation de dépôts sur les rubans en caoutchouc (7) et réduit la puissance de coupe.
- Pendant l'opération de coupe, de fortes vibrations peuvent survenir. Veillez à ce que la pièce usinée à scier soit bien serrée. Si les vibrations persistent, remplacez le ruban de scie.
- Sécurisez la pièce usinée pour qu'elle ne glisse pas, avec l'étau (16) de la table de scie (24) p. ex.
- Lorsque vous sciez, utilisez le poids de la scie. N'exercez pas de pression supplémentaire.
- Attendez que la scie ait atteint son régime maximal avant de la mettre prudemment en contact avec la pièce usinée.
- Si le ruban de scie (7) se bloque, arrêtez immédiatement l'appareil.
- Ne tordez jamais le ruban de scie (7) pendant la coupe.
- Veillez toujours à ce que l'appareil soit toujours dans une position stable et sûre. Par sécurité, l'appareil peut être fixé dans un lieu adapté. Le socle du boîtier comporte 4 alésages (25) servant à la fixation sur un support ferme et plan. Pour ce faire, faites passer le matériel de fixation correspondant au support (non fourni) à travers les 4 alésages (25). Utiliser le matériel de fixation pour fixer l'appareil sur le support.

⚠ AVERTISSEMENT !

Attendez que la scie se soit immobilisée pour retirer la pièce usinée.

12. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Ligne de raccordement électrique défectueuse

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées. Assurez-vous que la ligne de raccordement ne soit pas raccordée au réseau lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des lignes de raccordement dotées du signe H05VV-F.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Type de raccord Y

Si la ligne de raccordement au réseau de cet appareil est endommagée, elle doit être remplacée par le fabricant ou son service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d'éviter les dangers.

Moteur à courant alternatif

- La tension du secteur doit être de 220-240 V~.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur

- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

13. Nettoyage

Danger !

Tirez sur le connecteur avant toute intervention de nettoyage.

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frotter l'appareil avec un chiffon propre ou souffler dessus avec de l'air comprimé à faible pression. Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.
- Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil. La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.

14. Stockage

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Conserver l'outil électrique dans l'emballage d'origine. Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

15. Maintenance

Attention !

Tirez sur le connecteur avant toute intervention de maintenance.

Mesures de maintenance générales

Essuyer de temps en temps la machine à l'aide d'un chiffon afin d'en éliminer les copeaux et la poussière.

N'huilez pas le moteur.

Pour nettoyer le plastique, n'utilisez pas de produits de nettoyage corrosifs.

Inspection des balais, fig. 6

Dans le cas d'une machine neuve, vérifiez les balais de charbon au bout des 50 premières heures de fonctionnement ou lorsque de nouveaux balais ont été montés. À l'issue du premier contrôle, procéder à un contrôle toutes les 10 heures de service.

Si le carbone est usé sur 6 mm ou si les ressorts ou le fil de connexion de dérivation sont brûlés ou endommagés, les deux balais doivent être remplacés. Si les balais sont considérés comme utilisables après démontage, il est possible de les remonter.

1. Pour la maintenance des balais de carbone, ouvrez les deux verrouillages (comme illustré dans la Figure 6) dans le sens anti-horaire.
2. Puis retirez les balais de carbone.
3. Remontez les balais de carbone dans l'ordre inverse.

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Balais de charbon, ruban de scie

* ne sont pas des composants obligatoires de la livraison !

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Remarque importante en cas de réparation :

Lors du retour de l'appareil en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station d'entretien sans huile ni essence.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

16. Transport

Transportez la scie à ruban métallique en la tenant à la main par la poignée (9).

Placez la machine sur la table de scie (24) lorsque la scie à ruban métallique est montée.

17. Élimination et recyclage



L'appareil est livré sous emballage afin d'être protégé des dommages liés au transport. Cet emballage est une matière première. En tant que telle, il est réutilisable ou peut rejoindre le cycle de revalorisation des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont fabriqués en différents matériaux, par exemple, métal et matières plastiques. Confiez les composants défectueux à l'élimination des déchets spéciaux. En cas de questions, adressez-vous à une entreprise spécialisée ou à la municipalité !

Les appareils usés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères !



Ce symbole signifie que le produit ne peut pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la « Directive sur les déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) » et aux lois nationales.

Ce produit doit être déposé dans un point de collecte prévu à cet effet. Cela peut être effectué en rendant l'appareil lors de l'achat d'un produit similaire ou en le déposant auprès d'un point de collecte habilité à recycler les appareils électriques et électroniques usés. Une manipulation incorrecte des appareils usés peut avoir des effets négatifs sur l'environnement et la santé en raison des matières dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usés. Une mise au rebut correcte du produit vous permet en outre de participer à une utilisation efficace des ressources naturelles. Les informations relatives aux points de collecte pour appareils usés sont disponibles auprès de la mairie, des services de collecte locaux, de tout point habilité à éliminer les appareils électriques et électroniques usés ainsi qu'auprès de votre service de collecte des déchets.

18. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne fonctionne pas	Moteur, câble ou connecteur défectueux, fusibles grillés.	Faites vérifier la machine par un spécialiste. Ne jamais réparer le moteur soi-même. Danger ! Contrôlez les fusibles et remplacez-les le cas échéant.
Le moteur démarre lentement et n'atteint pas la vitesse de service.	Tension trop faible, bobinages endommagés, condensateur grillé.	Faites vérifier la tension par un électricien. Faites vérifier le moteur par un spécialiste. Faites remplacer le condensateur par un spécialiste.
Le moteur est trop bruyant	Bobinages endommagés, moteur défectueux	Faites vérifier le moteur par un spécialiste.
Le moteur ne fonctionne pas à plein régime.	Circuit de l'installation électrique surchargé (lampes, autres moteurs, etc.)	N'utilisez aucun autre appareil ou moteur sur le même circuit électrique.
Le moteur surchauffe facilement.	Surcharge du moteur, refroidissement insuffisant du moteur	Empêchez la surcharge du moteur lors de la découpe. Éliminez la poussière du moteur pour garantir un refroidissement optimal du moteur.
La coupe de scie est rugueuse ou gondolée.	Ruban de scie émoussé, forme des dents inadaptée à l'épaisseur du matériau	Aiguissez le ruban de scie ou montez un ruban de scie approprié.
La pièce usinée casse ou se fend.	Pression de découpe trop élevée ou ruban de scie inadapté à cette utilisation.	Montez un ruban de scie approprié.
Brûlures sur le bois lors du travail.	Ruban de scie émoussé. Régime incorrect.	Remplacez le ruban de scie. Sélectionnez la vitesse de rotation adaptée pour la pièce à découper.
Ruban de scie coincé pendant le travail.	Ruban de scie émoussé. Ruban de scie bloqué.	Remplacez le ruban de scie. Nettoyez le ruban de scie.

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	Avviso! In caso di mancato rispetto, sussiste la possibilità di pericolo di morte, di lesioni o di danni all'attrezzo!
	Prima della messa in funzione leggere attentamente e attenersi alle istruzioni per l'uso e alle avvertenze sulla sicurezza!
	Indossare occhiali protettivi!
	Usare gli otoprotettori!
	In caso di produzione di polvere indossare la maschera a protezione delle vie respiratorie!
	Attenzione! Pericolo di lesioni! Non toccare il nastro della sega in movimento!
	Indossare dei guanti protettivi.
	Attenzione! È necessario spegnere l'apparecchio e scollegarlo dall'alimentazione di corrente prima del montaggio, della pulizia, della conversione, della manutenzione, dello stoccaggio e del trasporto.
	Direzione del nastro della sega
	Classe di protezione II (Isolamento doppio)

Indice:	Pagina:
1. Introduzione	47
2. Descrizione dell'apparecchio	47
3. Contenuto della fornitura	47
4. Impiego conforme alla destinazione d'uso.....	48
5. Indicazioni di sicurezza generali	48
6. Dati tecnici	51
7. Disimballaggio	51
8. Struttura	52
9. Prima della messa in funzione	52
10. Messa in funzione.....	53
11. Istruzioni di lavoro.....	54
12. Allacciamento elettrico	54
13. Pulizia.....	55
14. Stoccaggio	55
15. Manutenzione	55
16. Trasporto.....	56
17. Smaltimento e riciclaggio	56
18. Risoluzione dei guasti.....	57

1. Introduzione

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
89335 Ichenhausen, Germania

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il produttore del presente apparecchio non risponde dei danni all'apparecchio in questione o derivanti da esso in caso di:

- manipolazione impropria,
- mancato rispetto delle istruzioni per l'uso,
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Installazione e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- utilizzo non conforme
- Guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'apparecchio di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'apparecchio in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività e aumentare l'affidabilità e la durata di vita dell'apparecchio.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'apparecchio.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'apparecchio, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere lette e rispettate attentamente da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro. Possono lavorare sull'apparecchio solo persone che sono state istruite sull'uso dell'apparecchio e che sono state informate dei rischi a esso associati.

L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre alle indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'utilizzo di macchine simili.

Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni per l'uso e delle indicazioni di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Interruttore della luce
2. Rotella di regolazione del numero di giri
3. Interruttore on/off
4. Dispositivo di arresto del pezzo
5. Viti dispositivo di arresto del pezzo
6. Chiave a brugola
7. Nastro della sega
8. Leva di serraggio nastro della sega
9. Maniglia
10. Vite ad alette sulla maniglia
11. Coperture di protezione
12. Viti di sicurezza
13. Rotelle di gomma
14. Rulli guida
15. Maniglia sulla morsa a vite
- 15a. Regolazione rapida
16. Morsa a vite
17. Viti a testa cilindrica con brugola
18. Regolazione angolo di taglio
19. Vite ad alette lunga
20. Vite di regolazione angolo di taglio
21. Perno di bloccaggio
- 21a. Dado
22. Braccio oscillante
23. Lampada di lavoro
24. Banco sega
25. Fori
26. Spazzole di carbone

3. Contenuto della fornitura

- Sega a nastro per metalli
- Banco sega (premontato)
- 4 Viti ad alette lunghe (premontate)
- Chiave a brugola (4 mm)
- Chiave a brugola (6 mm)
- Nastro della sega (2x) (1x premontato)
- Istruzioni per l'uso

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La sega a nastro per metalli con regolazione della velocità è idonea soltanto al taglio di legno, tubi, profili e metalli non ferrosi di spessore sottile.

Il pezzo da lavorare deve avere una forma tale da consentire di serrarlo con sicurezza nella morsa a vite della macchina ed escludere che possa liberarsi durante l'operazione di taglio.

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Qualsiasi ulteriore impiego che esuli dalla suddetta finalità non è conforme alla destinazione d'uso. Eventuali danni o lesioni di qualsiasi tipo derivanti da quanto sopra sono di responsabilità dell'utente/operatore e non del fabbricante.

Si possono utilizzare solo nastri per saghe adatti alla macchina. L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Le persone che azionano e sottopongono a manutenzione la macchina devono aver preso confidenza con essa ed essere istruite sui potenziali pericoli che ne derivano. Occorre inoltre attenersi scrupolosamente alle norme antinfortunistiche in vigore. Rispettare le altre norme generali nel campo della medicina del lavoro e della tecnica di sicurezza.

Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

La macchina può essere utilizzata soltanto con componenti e accessori originali del produttore.

Le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.

Nonostante l'uso conforme alla destinazione d'uso, alcuni fattori di rischio non possono essere completamente eliminati. A causa della struttura e del montaggio della macchina si può presentare quanto segue:

- Pericolo di lesioni agli occhi a causa del non utilizzo dei necessari occhiali protettivi.

- danni all'udito a causa del non utilizzo dei necessari otoprotettori.
- emissioni dannose per la salute di polvere di legno se si utilizza il prodotto in ambienti chiusi.
- Pericolo di incidenti dovuti al contatto delle mani nell'area di taglio scoperta dell'attrezzo.
- Pericolo di lesioni all'atto della sostituzione del pezzo (pericolo di taglio).
- Pericolo a causa del catapultamento di pezzi da lavorare o parti di pezzi.
- Schiacciamento delle dita.
- Rischio dovuto al contraccollo.
- Rovesciamento del pezzo da lavorare a causa di un portapezzi insufficiente.
- Contatto con l'attrezzo di taglio.
- Proiezione di parti di rami e parti di pezzi da lavorare.

Si prega di osservare che i nostri apparecchi non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

5. Indicazioni di sicurezza generali

- **AVVISO Leggere le indicazioni di sicurezza e le istruzioni.** L'inosservanza delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.
- **Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.**
- Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati da rete (con cavo di rete).

1 Sicurezza sul posto di lavoro

- Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata. Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili. Gli attrezzi elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico. In caso di distrazione/deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'apparecchio.

2 Sicurezza elettrica

- Il connettore dell'attrezzo elettrico deve essere adatto per la presa di corrente, e non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici con collegamento a terra. Il rischio di scossa elettrica si riduce se si utilizzano spine non modificate e prese di corrente adatte.
- Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi. Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.
- Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità. La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.
- Non utilizzare in modo scorretto il cavo mentre si trasporta l'elettrotensile, per appenderlo o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti dell'apparecchio in movimento. Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi danneggiati o aggrovigliati.
- Quando si lavora all'aperto con un elettrotensile, utilizzare soltanto una prolunga indicato per l'uso in ambienti esterni. L'impiego di una prolunga idonea all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.
- Se non è possibile evitare di utilizzare l'elettrotensile in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale. L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3 Sicurezza delle persone

- Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un attrezzo elettrico. Non utilizzare l'attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali. Un momento di disattenzione durante l'uso dell'elettrotensile può causare lesioni gravi.
- Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi. Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, elmetto di sicurezza o ottoprotettori, riduce il rischio di lesioni a seconda del tipo d'uso dell'attrezzo elettrico.
- Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica, o prima di sollevarlo o trasportarlo.

Se durante il trasporto dell'elettrotensile si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'apparecchio già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.

- Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere l'attrezzo elettrico. Un utensile o una chiave che si trovano all'interno di una parte del dispositivo in movimento possono provocare lesioni.
- Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio. In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.
- Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli, capi d'abbigliamento e guanti lontani dalla parti in movimento. Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, accertarsi che essi siano collegati e utilizzati correttamente. L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.

4 Utilizzo e manipolazione dell'attrezzo elettrico

- Non sovraccaricare l'apparecchio. Utilizzare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro eseguito. Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro il campo di potenza specificato.
- Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttore difettoso. Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
- Estrarre la spina dalla presa prima di impostare i parametri dell'apparecchio, sostituire i componenti accessori o riporre l'apparecchio. Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'elettrotensile.
- Tenere gli elettrotensili non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che il dispositivo venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni. Gli elettrotensili sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- Conservare gli elettrotensili con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'elettrotensile.

Fare riparare le parti danneggiate prima dell'utilizzo del dispositivo. Molti infortuni sono dovuti a una scorretta manutenzione degli attrezzi elettrici.

- Conservare gli utensili di taglio affilati e puliti. Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
- Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi ausiliari etc. attenendosi alle istruzioni. e prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere. Un utilizzo degli attrezzi elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.

5 Assistenza

- Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali. In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'elettro utensile.

Avviso! Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

Ulteriori avvertente di sicurezza per seghe a nastro portatili

- Quando si eseguono lavori che comportano il rischio che lo strumento da taglio venga a contatto con linee elettriche nascoste, tenere l'elettro utensile per mezzo delle impugnature isolate. Il contatto dell'utensile da taglio con una linea sotto tensione può mettere in tensione anche le parti metalliche del dispositivo e causare una scossa elettrica.
- Tenere le mani lontane dall'area di taglio e dal nastro per sega.
- Prima dell'utilizzo accertarsi sempre che la sega a nastro portatile sia pulita.
- Interrompere sempre immediatamente l'utilizzo quando si nota qualcosa di strano.
- Prima dell'utilizzo dell'utensile, accertarsi sempre che tutti i componenti siano montati correttamente e in modo sicuro.
- Fare sempre particolare attenzione quando si monta o si smonta il nastro per sega.
- Tenere sempre le mani lontane dalla traiettoria di taglio del nastro per sega.

- Prima di iniziare a lavorare, attendere sempre che il motore abbia raggiunto il numero massimo di giri.
- Mantenere sempre le maniglie asciutte, pulite e libere da olio e grasso. Durante il lavoro tenere sempre saldamente l'utensile.
- Essere sempre vigili, soprattutto quando si svolgono operazioni ripetitive e monotone. Fare sempre attenzione a tenere le mani nella posizione giusta rispetto al nastro per sega.
- Non rimuovere mai il dispositivo di arresto del pezzo.
- Tenersi a distanza dalle estremità dei pezzi che cadono dopo il taglio in quanto possono essere molto caldi, taglienti e/o pesanti. e causare gravi lesioni.
- Spesso le parti in movimento sono coperte da prese d'aria che devono essere tenute libere. Capi di abbigliamento larghi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti in movimento.

Rischi residui

L'attrezzo elettrico è stato costruito secondo lo stato dell'arte e le regole tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di lesioni per dita e mani a seguito di attrezzo in funzione con guida impropria del nastro della sega. Lesioni causate dal pezzo da lavorare scaraventato via in caso di presa o guida impropria, come nel caso di lavoro senza battuta di arresto.
- Rischio per la salute dovuto a polveri di legno o trucioli di legno. Indossare sempre dispositivi di protezione personale quali protezioni per gli occhi.
- Lesioni dovute a un nastro della sega difettoso. Verificare regolarmente il nastro per sega in termini di integrità.
- Pericolo di lesioni a dita e mani durante la sostituzione del nastro per sega. Indossare guanti da lavoro adeguati.
- Pericolo di lesioni all'accensione della macchina dovuto all'avvio del nastro per sega.
- Rischio legato alla corrente elettrica, in caso di utilizzo di cavi di collegamento elettrici impropri.
- Potenziale pericolo per la salute dovuto al nastro per sega in funzione in caso di capelli lunghi e vestiti larghi. Indossare dispositivi di protezione individuale, come una retina per capelli e indumenti da lavoro aderenti.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.

- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Indicazioni di sicurezza generali", l'"Utilizzo conforme" nonché il manuale di istruzioni.

6. Dati tecnici

Motore a corrente alternata	230 V~ / 50Hz
Potenza del motore	1100 W
Larghezza di taglio a 90°	127 mm x 127 mm
Larghezza di taglio a 45°	127 mm x 40 mm
Velocità di minimo	0-290 min ⁻¹
Nastro della sega	1140 x 12,7 x 0,65
Velocità del nastro della sega	0-2,4 m/s
Classe di protezione	II
Raggio di rotazione	0-45°

Con riserva di modifiche tecniche!

Rumori e vibrazioni

⚠ **Avviso:** Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB (A), usare degli ottoprotettori adeguati.

I valori di rumore e vibrazione sono determinati secondo la norma EN 60745.

Valori caratteristici delle emissioni sonore

Livello di potenza acustica L_{WA}	101,7 dB(A)
Livello di pressione acustica L_{pA}	90,7 dB(A)
Incertezza $K_{WA/pA}$	3 dB(A)

Valori caratteristici delle vibrazioni

Vibrazione a_h	6,94 m/s ²
Incertezza K_h	1,5 m/s ²

- Il valore di emissione delle vibrazioni indicato è stato misurato con un metodo di prova standardizzato e può essere utilizzato per confrontare un elettro-utensile con un altro.
- Il valore di emissione delle vibrazioni indicato può essere utilizzato anche per una prima valutazione del carico di vibrazioni.

Avviso:

- Il valore di emissione delle vibrazioni può differire dal valore specificato durante l'uso effettivo dell'elettro-utensile, a seconda del modo in cui l'elettro-utensile viene utilizzato;
- Provare a mantenere il carico di vibrazioni il più basso possibile. Esempi di misure da adottare per ridurre il carico di vibrazioni sono indossare i guanti durante l'uso dell'utensile e limitare le ore di lavoro. A tal fine è necessario prendere in considerazione tutte le parti del ciclo di lavoro (per esempio, i tempi in cui l'elettro-utensile rimane spento, e quelli in cui, è acceso, ma in assenza di carico).

7. Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio.
- Rimuovere il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllare se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare l'apparecchio e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con l'apparecchio con l'ausilio delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

⚠ AVVISO!

L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

8. Struttura

Avviso!

Scollegare sempre la spina elettrica dalla presa di corrente prima di eseguire interventi sull'apparecchio.

Si noti che tutte le componenti sono preassemblate. Le istruzioni servono solo per eventuali lavori di manutenzione.

8.1 Montaggio della maniglia (premontata), Fig. 2

- Tenere la maniglia (9) in posizione afferrandola nel punto appropriato.
- Spingere la vite ad alette (10) attraverso la maniglia (9) e l'alloggiamento e stringere la vite ad alette (10) nella maniglia.

8.2 Montaggio della morsa a vite (premontata), Fig. 4

- Fissare la morsa a vite (16) nei fori corrispondenti sul retro del banco sega usando le 4 viti a testa cilindrica con brugola (17) in dotazione (vedere Fig. 4). Usare a tal fine la chiave a brugola da 5 mm (non compresa nel contenuto della fornitura).

8.3 Montaggio della regolazione dell'angolo di taglio sul banco sega (premontato), Fig. 5

- Allentare completamente la vite (20) della regolazione dell'angolo di taglio (18).
- Inserire la vite (20) dal basso attraverso la tacca angolare (A) sul banco sega (24) e serrare nuovamente la vite (20) con la regolazione dell'angolo di taglio.
- Utilizzare la vite ad alette lunghe (19) per fissare il braccio girevole al banco sega attraverso il foro (B).

8.4 Montaggio sega a nastro sul braccio girevole, Fig. 6

Se si vuole usare l'apparecchio con l'ausilio del banco sega (24), procedere come segue:

- Fissare il braccio girevole (22) nei fori corrispondenti (C) dell'alloggiamento dell'apparecchio utilizzando le 3 viti ad alette lunghe (19) in dotazione.

⚠ AVVERTENZA!

- Alla consegna, il dado (21a) potrebbe essere stato stretto troppo. Allentare leggermente il dado (21a) con una chiave per dadi da 19 mm (Fig. 5).
- Stringere di tanto in tanto il dado (21a) con una chiave per dadi da 19 mm se il braccio girevole (22) presenta troppo gioco.

⚠ AVVISO!

- La sega a nastro può essere usata senza il banco sega (24) solo se l'utente dispone di un appoggio sicuro e stabile. Inoltre, il pezzo da lavorare deve essere bloccato su un banco da lavoro per evitare lo scivolamento, ad esempio in una morsa a vite.
- Assicurarsi sempre che il cavo di rete non possa avvicinarsi al nastro della sega.

9. Prima della messa in funzione

⚠ ATTENZIONE!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

Controllare la sede corretta di tutte le viti e i collegamenti. Accertare lo stato perfetto del nastro per sega.

Rimuovere tutti gli attrezzi dalle ganasce e dal banco sega.

- Il nastro della sega deve poter scorrere liberamente.
- In caso di legno prelaborato, fare attenzione alla presenza di corpi estranei, come ad es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore ON/OFF (3), accertarsi che il nastro della sega sia montato correttamente e le parti mobili si muovano facilmente.
- Prima di collegare la macchina verificare che i dati sulla targhetta corrispondano ai dati di rete.

9.1 Regolazione maniglia, Fig. 2

⚠ Scollegare per ragioni di sicurezza il cavo elettrico dalla rete.

Durante l'uso, la maniglia (9) offre una presa sicura.

- Per regolare la maniglia (9), allentare la vite ad alette (10) sulla maniglia.
- Girare la maniglia (9) nella posizione desiderata.
- Serrare nuovamente la vite ad alette (10).

9.2 Utilizzo della morsa a vite, Fig. 6

- Girare la maniglia della morsa a vite (15) in senso orario per bloccare il pezzo da lavorare.
- Girare la maniglia della morsa a vite (15) in senso antiorario per allentare il pezzo da lavorare.

⚠ AVVERTENZA!

Si può anche aprire verso l'alto la regolazione rapida (15a) per regolare più rapidamente la morsa a vite (16).

- Richiudere nuovamente la regolazione rapida (15a) per fissare la morsa a vite (16).

- Quindi eseguire la regolazione di precisione con la maniglia della morsa (15).

9.3 Fissaggio per il trasporto, Fig. 5

- Estrarre il perno di bloccaggio (21) per poter ruotare la sega a nastro verso l'alto.
- Abbassare la sega a nastro e premere il perno di bloccaggio (21).
- Ora è possibile trasportare la sega a nastro con il banco sega più facilmente.

9.4 Impostazione angolo di taglio (angolo a bisello), Fig. 5

- Allentare la regolazione dell'angolo di taglio (18) girandola in senso antiorario.
- Impostare l'angolo di taglio desiderato utilizzando i gradi indicati.
- Stringere la regolazione dell'angolo di taglio (18) in senso orario.

9.5 Regolazione dispositivo di arresto del pezzo da lavorare, Fig. 1

⚠ Scollegare per motivi di sicurezza il cavo elettrico dalla rete.

- Per il normale funzionamento il dispositivo di arresto del pezzo (4) deve essere bloccato nella posizione più in basso.
- Se il dispositivo di arresto del pezzo (4) è d'ostacolo durante il taglio, la vite del dispositivo di arresto del pezzo (5) può essere allentata. A tal fine, utilizzare la chiave a brugola (6) in dotazione. Questo permette di spostare il dispositivo di arresto del pezzo (4) verso l'alto. Fissare infine di nuovo il dispositivo di arresto del pezzo (4) con la vite del dispositivo di arresto del pezzo (5).

9.6 Sostituzione del nastro della sega, Fig. 1, 2, 3

⚠ AVVISO!

Indossare guanti protettivi per evitare lesioni.

- Allentare la leva di serraggio del nastro della sega (8) in senso antiorario.
- Allentare le due viti di sicurezza (12) con la chiave a brugola (6) in dotazione.
- Sfilare le due coperture di protezione (11).
- Rimuovere con cautela il nastro della sega (7). Iniziare dai rulli di guida (14) (vedere Fig. 3).
- Controllare i rulli di guida (14) e rimuovere tutti i trucioli più grandi che vi sono eventualmente incastrati. I trucioli incastrati possono ostacolare la rotazione dei rulli di guida (14) e creare zone piatte.

- Quando si sostituisce il nastro della sega, controllare se le rotelle di gomma (13) sono allentate o danneggiate. Rimuovere i trucioli dalle rotelle di gomma (13).
- Posizionare il nastro della sega (7) in modo che i denti si trovino sul fondo, inclinati verso dispositivo di arresto del pezzo (4).
- Spingere il nastro della sega (7) nei rulli di guida (14). Assicurarsi che i rulli di guida (14) ingranino completamente il nastro della sega (7).
- Trattenere il nastro della sega (7) nei rulli di guida (14) e avvolgerlo intorno ad entrambe le rotelle di gomma (13).

⚠ AVVERTENZA!

Assicurarsi che la freccia di direzione sul nastro della sega (7) (se presente) corrisponda a quella delle rotelle di gomma (13).

- Stringere nuovamente la leva di serraggio del nastro della sega (8) in senso orario.
- RIMONTARE LE DUE COPERTURE DI PROTEZIONE (11).

⚠ AVVISO!

- Utilizzare l'apparecchio solo con le coperture di protezione montate (11)!
- Accendere e spegnere la sega a nastro per metalli un paio di volte per controllare che il nastro per sega sia disposto correttamente.
- Durante questa verifica, tenersi lontani dall'area del nastro della sega.

10. Messa in funzione

⚠ Attenzione!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

10.1 Accensione e spegnimento dell'apparecchio

ATTENZIONE:

Prima di collegare la macchina alla rete elettrica, accertarsi che l'interruttore ON/OFF (3) funzioni correttamente.

Accensione:

Tenere premuto l'interruttore ON/OFF (3).

Spegnimento:

Rilasciare l'interruttore ON/OFF (3).

Attenzione: Il nastro per sega continua a funzionare dopo che l'apparecchio viene spento.

10.2 Accensione e spegnimento della luce di lavoro, Fig. 1 + 6

Accensione:

Posizionare l'interruttore della luce (1) sulla posizione "I". La luce di lavoro (23) si accende.

Spegnimento:

Posizionare l'interruttore della luce (1) sulla posizione "0". La luce di lavoro si spegne.

10.3 Regolazione del numero di giri, Fig. 1

⚠ ATTENZIONE:

Non cambiare mai la velocità con il dispositivo in funzione.

- Impostare la rotella di regolazione del numero di giri (2) su una posizione compresa tra 1 e 6.
- Scegliere il numero di giri adatto per il pezzo da tagliare.

⚠ ATTENZIONE:

La rotella di regolazione del numero di giri (4) può essere ruotata solo fino a 6 e indietro fino a 1. Se viene forzata oltre il 6 o l'1, è possibile che non si riesca più a impostare il numero di giri.

11. Istruzioni di lavoro

11.1 Consigli per l'esecuzione ottimale dell'operazione di taglio, (Fig. 7)

Le seguenti raccomandazioni dovrebbero essere utilizzate come linee guida (vedere nella figura 7 la tabella "Posizioni della sega consigliate").

- Non sottoporre mai a torsione il nastro per sega durante la procedura di taglio.
- Non utilizzare refrigeranti liquidi per la sega a nastro per metalli. L'uso di refrigeranti liquido provoca la formazione di depositi sui nastri di gomma (7) e riduce la potenza di taglio.
- Se durante il processo di taglio si avvertono forti vibrazioni, occorre verificare che il pezzo da lavorare da tagliare sia ben bloccato nella morsa. Se le vibrazioni persistono, sostituire il nastro della sega.
- Assicurare il pezzo da lavorare contro lo scivolamento, per es. con la morsa a vite (16) del banco sega (24).
- Usare il peso proprio della sega per eseguire il taglio. Non applicare ulteriori pressioni.

- Attendere che la sega abbia raggiunto il completo regime prima di portarla con cautela a contatto con il pezzo da lavorare.
- Se il nastro della sega (7) si inceppa, spegnere immediatamente l'apparecchio.
- Non torcere il nastro della sega (7) durante il taglio.
- Fare attenzione a mantenere una posizione stabile e sicura dell'apparecchio. È possibile fissare l'apparecchio ad un luogo adatto per motivi di sicurezza. Per il fissaggio su una base solida e piana, sono presenti 4 fori nel piede dell'alloggiamento (25). A tal fine, inserire attraverso i 4 fori (25) il materiale di fissaggio (non compreso nel contenuto della fornitura) adatto alla rispettiva base. Fissare l'apparecchio alla base con il materiale di fissaggio.

⚠ AVVISO!

Rimuovere il pezzo da lavorare solo dopo l'arresto della sega.

12. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H05V-V-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Tipo di collegamento Y

Il cavo di allacciamento alla rete eventualmente danneggiato di questo apparecchio deve essere sostituito dal produttore o dal suo servizio clienti, oppure da una persona con qualifica analoga, al fine di evitare pericoli.

Motore a corrente alternata

- La tensione di rete deve essere di 220-240 V~.
- I cordoni di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

13. Pulizia

Pericolo!

Prima di tutti gli interventi di pulizia staccare la spina di alimentazione.

- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Pulire l'apparecchio strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione. Si raccomanda di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone molle. Non impiegare detersivi o solventi; questi potrebbero corrodere le parti di plastica dell'apparecchio. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un apparecchio elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.

14. Stoccaggio

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare l'elettrotensile nell'imballaggio originale. Coprire l'elettrotensile per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotensile.

15. Manutenzione

Attenzione!

Scollegare la spina di corrente prima di ogni intervento di manutenzione.

Misure di manutenzione generali

Di quando in quando asportare con un panno trucioli e polvere dalla macchina.

Non oliare il motore.

Per pulire la plastica non utilizzare detersivi corrosivi.

Ispezione delle spazzole, Fig. 6

In una macchina nuova controllare le spazzole di carbone dopo le prime 50 ore di esercizio oppure quando vengono montate spazzole nuove. Dopo il primo controllo ripetere i controlli ogni 10 ore di esercizio.

Quando il carbone si è usurato fino a raggiungere una lunghezza di 6 mm, la molla o il cavo di derivazione sono bruciati o danneggiati, è necessario sostituire entrambe le spazzole. Se dopo aver smontato le spazzole ci si accorge che queste sono ancora utilizzabili, è possibile rimontarle.

1. Per la manutenzione delle spazzole di carbone, aprire entrambi i fermi (come illustrato nella Figura 6) in senso antiorario.
2. Rimuovere quindi le spazzole di carbone.
3. Reinserire le spazzole di carbone eseguendo la procedura in senso contrario.

Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Spazzole di carbone, nastro per sega

* non necessariamente compreso nell'ambito della fornitura!

Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Avviso importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione dello strumento per riparazione, tenere presente che l'apparecchio per motivi di sicurezza, deve essere rispedito alla stazione di servizio senza olio né carburante.

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

16. Trasporto

Trasportare la sega a nastro per metalli tenendola ferma con la mano sulla maniglia (9).

Trasportare la macchina sul banco sega con la sega a nastro per metalli montata sul banco sega (24).

17. Smaltimento e riciclaggio



Il presente dispositivo è imballato in modo da evitare danni di trasporto. L'imballaggio è realizzato con una materia prima e può quindi essere riutilizzato o riciclato.



Il dispositivo e i relativi accessori sono composti da diversi materiali, come ad es. metallo e plastica. Portare i componenti difettosi presso un centro di smaltimento per rifiuti speciali. Chiedere informazioni ad un negozio specializzato o presso l'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali.

Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito per es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati.

La manipolazione impropria di rifiuti di apparecchiature può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute nei rifiuti di apparecchiature. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

18. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il motore non funziona	Motore, cavo o spina difettosi, fusibili bruciati.	Far verificare la macchina da un esperto. Non riparare mai il motore autonomamente. Pericolo! Controllare i fusibili e sostituirli all'occorrenza.
Il motore si avvia lentamente e non raggiunge la velocità operativa.	Tensione troppo bassa, bobine danneggiate, condensatore bruciato.	Far controllare la tensione dalla centrale elettrica. Far controllare il motore da un esperto. Far sostituire il condensatore da un esperto.
Il motore è troppo rumoroso	Bobine danneggiate, motore difettoso	Far controllare il motore da un esperto.
Il motore non raggiunge la massima potenza	Il circuito di alimentazione del sistema è sovraccarico (lampade, motori, altri, ecc.)	Non utilizzare altri i motori o altri dispositivi sullo stesso circuito.
Il motore si surriscalda facilmente.	Motore sovraccarico, insufficiente raffreddamento del motore	Evitare di sovraccaricare il motore durante il taglio. Rimuovere la polvere dal motore in modo che il motore si raffreddi in modo ottimale.
Il taglio è ruvido o ondulato.	Nastro della sega poco affilato, forma del dente non adatta per lo spessore del materiale	Affilare il nastro per sega o utilizzare un nastro per sega adatto.
Il pezzo da lavorare si strappa e/o si scheggia.	Pressione di taglio troppo alta o nastro per sega non adatto all'uso.	Inserire un nastro per sega adatto.
Segni di bruciatura sul legno durante il lavoro.	Nastro per sega smussato. Numero di giri errato.	Sostituire il nastro per sega. Scegliere il numero di giri adatto per il pezzo da tagliare.
Il nastro per sega si inceppa durante il lavoro.	Nastro per sega smussato. Nastro per sega resinato.	Sostituire il nastro per sega. Pulire il nastro per sega.

Verklaring van de symbolen op het apparaat

	Waarschuwing! Bij het niet in acht nemen, bestaat levensgevaar, gevaar voor letsel of beschadiging aan het werktuig!
	Lees voorafgaand aan de inbedrijfstelling de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Draag een veiligheidsbril!
	Draag gehoorbescherming!
	Bescherm de luchtwegen bij stofontwikkeling!
	Let op! Gevaar voor letsel! Niet in de draaiende zaagband grijpen!
	Draag veiligheidshandschoenen.
	Let op! Voor montage, reiniging, ombouw, instandhouding, opslag en transport moet u het apparaat uitschakelen en loskoppelen van de stroomvoorziening.
	Zaagbandrichting
	Beschermingsklasse II (dubbel geïsoleerd)

Inhoudsopgave:	Pagina:
1. Inleiding.....	60
2. Beschrijving van het apparaat.....	60
3. Meegeleverd	60
4. Beoogd gebruik.....	61
5. Algemene veiligheidsvoorschriften	61
6. Technische gegevens	64
7. Uitpakken	64
8. Montage	65
9. Voor de ingebruikname.....	65
10. In gebruik nemen	66
11. Werkinstructies	67
12. Elektrische aansluiting.....	67
13. Reiniging	68
14. Opslag.....	68
15. Onderhoud	68
16. Transport.....	69
17. Afvalverwerking en hergebruik.....	69
18. Verhelpen van storingen.....	70

1. Inleiding

Fabrikant:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Aanwijzing:

De fabrikant van dit apparaat is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit apparaat of door dit apparaat ontstaan bij:

- ondeskundige behandeling,
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding,
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele inbouw
- Dat niet conform de voorschriften is
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE0113

Let op:

Lees voor de montage en voor de ingebruikname de complete tekst van de gebruikshandleiding door.

De gebruikshandleiding is bedoeld om het gemakkelijker te maken, uw apparaat te leren kennen en de beoogde toepassingsmogelijkheden van het apparaat te benutten.

De gebruikshandleiding bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het apparaat veilig, vakkundig en economisch werkt en hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het apparaat verhoogt.

Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het apparaat geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Bewaar de gebruiksaanwijzing bij het apparaat in een plastic hoes, beschermd tegen vuil en vocht. De gebruiksaanwijzing moet door elke bediener van het apparaat voor aanvang van het werk gelezen en zorgvuldig nageleefd worden.

Aan het apparaat mogen alleen personen werken, die voor het gebruik van het apparaat geïnstrueerd en over de daarmee verbonden gevaren geïnformeerd zijn.

De vereiste minimumleeftijd moet aangehouden worden.

Naast de in deze gebruikshandleiding opgenomen veiligheidsvoorschriften en de bijzondere voorschriften van uw land moet u de algemeen erkende technische voorschriften in acht nemen voor de werking van machines van hetzelfde type.

Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.

2. Beschrijving van het apparaat

1. Lichtschakelaar
2. Snelheidsregelaar
3. Aan/uit-schakelaar
4. werkstukaanslag
5. Werkstukaanslag-schroeven
6. Inbussleutel
7. Zaagband
8. Zaagband-spanhendel
9. handgreep
10. Vleugelschroef op de handgreep
11. Veiligheidsafdekkingen
12. Borgbouten
13. Rubberwielen
14. Geleiderollen
15. Handgreep op de bankschroef
- 15a. Snelverstelling
16. bankschroef
17. Cilinderkopschroef met inbus
18. Snijhoekverstelling
19. Lange vleugelschroef
20. Schroef van de snijhoekverstelling
21. Borgpen
- 21a. moer
22. Zwenkarm
23. Werkklamp
24. Zaagtafel
25. Boringen
26. Koolborstels

3. Meegeleverd

- Metaallintzaag
- Zaagtafel (voorgemonteerd)
- 4 vleugelschroeven lang (voorgemonteerd)
- Inbussleutel (4 mm)
- Inbussleutel (6 mm)
- Zaagband (2x) (1x voorgemonteerd)
- Gebruikshandleiding

4. Beoogd gebruik

De draagbare metaallintzaag met snelheidsinstelling is alleen geschikt voor het zagen van hout, buizen, profielen en dunne non-ferrometalen.

Het werkstuk moet een zodanige vorm hebben dat het veilig in de machinebankschroef kan worden vastgeklemd. Het werkstuk mag er tijdens het zagen onder geen enkele voorwaarde uitspringen.

De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/operator en niet de fabrikant is aansprakelijk voor de hieruit voortvloeiende schade of enige vorm van letsel.

Er mogen uitsluitend voor de machine geschikte zaagbanden worden gebruikt. Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen die de machine bedienen of die onderhoud aan de machine verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren. Bovendien moeten de van kracht zijnde voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden nageleefd. Andere algemene arbo-, gezondheids- en veiligheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan de machine worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

De machine mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt.

De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Ondanks beoogd gebruik kunnen bepaalde restrisicofactoren niet volledig worden vermeden. Op grond van de constructie en montage van de machine kan het volgende optreden:

- Gevaar voor oogletsel als de vereiste oogbescherming niet wordt gebruikt.
- Gehoorschade wanneer de vereiste gehoorbescherming niet wordt gedragen.

- Schadelijke emissies van houtstof bij gebruik in afgesloten ruimtes.
- Gevaar voor ongevallen door contact met de handen in het niet-afgeschermd zaaggebied van het werkstuk.
- Gevaar voor letsel bij werkstukwissel (gevaar voor snijwonden).
- Gevaar door het wegslingeren van werkstukken of delen van werkstukken.
- Beknellen van de vingers.
- Gevaar door terugslag.
- Kantelen van het werkstuk door een te klein oppervlak van het werkstuk.
- Aanraken van het snijwerktuig.
- Wegslingeren van takken en werkstukdelen.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

5. Algemene veiligheidsvoorschriften

- **WAARSCHUWING Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen door.** Het niet naleven van de veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.
- **Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.**
- Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip „Elektrisch gereedschap“ is van toepassing op netgevoed elektrisch gereedschap (met netsnoer).

1 Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht. Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.
- Werk met het elektrisch gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gas of stof bevinden. Elektrisch gereedschap kan vonken veroorzaken, die het stof of de dampen kunnen ontsteken.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik uit de buurt van het elektrische gereedschap. Bij afleiding kunt u de controle over het apparaat verliezen.

2 Elektrische veiligheid

- De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag op geen enkele wijze worden gewijzigd. Gebruik geen adapterstekker samen met geaard elektrisch gereedschap. Ongewijzigde stekkers en passen de stopcontacten verminderen het risico op elektrische schok.
- Let op dat uw lichaam geen contact maakt met geaarde onderdelen zoals bijv. buizen, radiatoren, elektrische haarden, koelkasten. Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geaard is.
- Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht. Het indringen van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.
- Gebruik de kabel niet om het elektrisch gereedschap te dragen, aan op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, scherpe randen of bewegende apparaatdelen. Beschadigde of opgewikkelde kabels verhogen het risico op een elektrische schok.
- Als u met een elektrisch gereedschap in de open lucht werkt, gebruik dan alleen een verlengsnoer dat ook geschikt is voor gebruik buiten. Het gebruik van een voor buiten geschikt verlengsnoer vermindert het risico op een elektrische schok.
- Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving niet kan worden vermeden, gebruik dan een aardlekschakelaar. Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico op een elektrische schok.

3 Veiligheid van personen

- Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met elektrisch gereedschap. Maak geen gebruik van elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten. Een moment van onachtzaamheid bij gebruik van het elektrisch gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een helm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.

- Voorkom onbedoelde inbedrijfstelling. Controleer of het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomvoorziening aansluit, het gereedschap oppakt of draagt. Als u bij het dragen van het elektrisch gereedschap de vinger aan de schakelaar hebt of het apparaat ingeschakeld aan de stroomvoorziening aansluit, kan dit leiden tot ongevallen.
- Verwijder instelgereedschap of steeksleutels voordat u het elektrisch gereedschap inschakelt. Een gereedschap of sleutel dat/die zich in een draaiend onderdeel bevindt, kan verwondingen veroorzaken.
- Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat. Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen. Loszittende kleding, sieraden of lange haren kunnen worden vastgegrepen door bewegende delen.
- Als er stof- en opvangrichtingen gemonteerd kunnen worden, moet u controleren of deze aangesloten zijn en correct worden gebruikt. Het gebruik van een stofafzuiging kan gevaar door stof verminderen.

4 Gebruik en behandeling van het elektrisch gereedschap

- Zorg dat het apparaat niet overbelast raakt. Gebruik voor de werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap. Met het juiste elektrisch gereedschap werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.
- Gebruik geen elektrisch apparaat, waarvan de schakelaar defect is. Een elektrisch gereedschap, dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.
- Trek de stekker uit het stopcontact, voordat u de apparaatinstellingen uitvoert, accessoires vervangt of het apparaat weglegt. Deze voorzorgsmaatregelen voorkomen dat het elektrische gereedschap onbedoeld start.
- Bewaar ongebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen. Laat geen personen het apparaat gebruiken, die niet vertrouwd zijn met het apparaat of die deze aanwijzingen niet hebben gelezen.
Elektrische apparaten zijn gevaarlijk als ze door onervaren personen worden gebruikt.

- Onderhoud elektrisch gereedschap zorgvuldig. Controleer of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het apparaat eerst repareren. Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden elektrische apparaten.
- Houd snijgereedschap scherp en schoon. Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden klemt minder snel vast en is makkelijker te gebruiken.
- Gebruik elektrische apparaten, accessoires en inzetstukken, etc. overeenkomstig deze aanwijzingen. Houd daarbij rekening met de omstandigheden waarin gewerkt wordt en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan het voorgeschreven gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.

5 Service

- Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel repareren met uitsluitend originele reserveonderdelen. Hiermee blijft veilig gebruik van het elektrisch gereedschap gewaarborgd.

Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische apparaat wordt gebruikt.

Aanvullende veiligheidsvoorschriften – draagbare lintzagen

- Houd het elektrisch apparaat vast bij de geïsoleerde handgrepen als u werkzaamheden uitvoert waarbij de zaag verborgen kabels kan raken. Als de zaag in contact komt met een onder spanning staande kabel, kunnen de metalen onderdelen van het apparaat onder spanning komen te staan en elektrische schokken veroorzaken.
- Houd uw handen uit de buurt van het zaaggebied en de zaagband.
- Zorg er altijd voor dat de draagbare lintzaag schoon is voor gebruik.

- Stel de zaag altijd onmiddellijk buiten werking als u iets ongewoons opmerkt.
- Zorg er altijd voor dat alle componenten correct en veilig zijn geïnstalleerd voordat u het gereedschap gebruikt.
- Wees altijd voorzichtig, als u de zaagband aanbrengt of verwijdert.
- Houd uw handen altijd uit de buurt van de zaagweg van de zaagband.
- Wacht tot de motor op toeren is gekomen voordat u gaat zagen.
- Houd de grepen altijd droog, schoon en vrij van olie en vet. Houd het gereedschap stevig vast tijdens het werk.
- Blijf altijd oplettend, vooral bij repetitieve, monotone werkhandelingen. Let altijd op de juiste stand van uw handen ten opzichte van de zaagband.
- Verwijder nooit de werkstukaanslag.
- Blijf uit de buurt van vallende eindstukken die zijn afgezaagd. Ze kunnen heet, scherp en/of zwaar zijn. Dit kan tot ernstige verwondingen leiden.
- Ventilatieopeningen schermen de snel bewegende delen af en moeten vrij worden gehouden. Loszittende kleding, sieraden en lange haren kunnen door bewegende delen worden vastgegrepen.

Restrisico's

Het elektrisch apparaat is vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor letsel aan vingers en handen door de draaiende zaagband bij ondeskundige geleiding van het werkstuk. Letsel door een wegslingerend werkstuk bij ondeskundige bediening of ondeskundige geleiding, zoals bijvoorbeeld het werken zonder aanslag.
- Gevaar voor de gezondheid door houtstof of houtspaanders. Draag absoluut persoonlijke veiligheidsuitrusting zoals oogbescherming.
- Letsel door een defecte zaagband. De zaagband regelmatig controleren op perfecte staat.
- Gevaar voor verwonding van vingers en handen bij het vervangen van de zaagband. Geschikte werkhandschoenen dragen.
- Gevaar voor letsel bij het inschakelen van de machine doordat de zaagband gaat draaien.
- Gevaar door stroom bij onjuist gebruik van de elektrisch-aansluitingen.

- Gevaar voor de gezondheid door een draaiende zaagband bij lang haar en losse kleding. Draag persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een haarnetje en nauwsluitende werkkleding.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen residuele risico's bestaan.
- Restrisco's kunnen worden geminimaliseerd als de „Algemene veiligheidsvoorschriften" en het „gebruik volgens de voorschriften" alsook de gebruikshandleiding in acht worden genomen.

6. Technische gegevens

Wisselstroommotor	230 V~ / 50Hz
Motorvermogen	1100 W
Zaagbreedte bij 90°	127 mm x 127 mm
Zaagbreedte bij 45°	127 mm x 40 mm
Stationair toerental	0-290 min ⁻¹
Zaagband	1140 x 12,7 x 0,65
Zaagbandsnelheid	0-2,4 m/s
Beschermingsklasse	II
Draaibereik	0-45°

Technische wijzigingen voorbehouden!

Geluid en trilling

⚠ Waarschuwing: Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Draag geschikte gehoorbescherming indien de geluidsproductie van de machine groter is dan 85 dB (A).

De geluids- en trillingswaarden zijn bepaald volgens EN 60745.

geluidswaarden

Geluidsvermogensniveau L_{WA}	101,7 dB(A)
Geluidsdruk niveau L_{pA}	90,7 dB(A)
Onzekerheid $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Trillingseigenschappen

Vibratie a_h	6,94 m/s ²
Onzekerheid K_h	1,5 m/s ²

- De opgegeven trillingsemissiewaarde is gemeten volgens een standaardtestmethode en kan worden gebruikt om elektrische apparaten met elkaar te vergelijken.

- De aangegeven trillingsemissiewaarde kan ook worden gebruikt als eerste indicatie van de belasting.

Waarschuwing:

- De trillingsemissiewaarde kan van de opgegeven waarde afwijken wanneer de machine daadwerkelijk wordt gebruikt. Dit is afhankelijk van de wijze waarop de machine wordt toegepast;
- Probeer de belasting door vibratie zo gering mogelijk te houden. Voorbeelden van maatregelen om de belasting door trillingen te verminderen zijn: het dragen van handschoenen tijdens het gebruik van het gereedschap en de duur van de werkzaamheden. Hierbij moeten alle aspecten van de bedrijfscyclus in aanmerking worden genomen (zoals de tijd dat de machine uitgeschakeld is en de tijd dat deze ingeschakeld is, maar onbelast draait).

7. Uitpakken

- Open de verpakking en haal het apparaat er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade. Bij klachten moet direct contact worden opgenomen met de expediteur.
- Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantiетijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het apparaat aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het apparaat aan.

⚠ WAARSCHUWING!

Het apparaat en verpakkingsmateriaal zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

8. Montage

Waarschuwing!

Trek de netstekker altijd uit het stopcontact voordat u werkzaamheden aan het apparaat uitvoert.

Let op dat alle delen zijn voormonteerd. De aanwijzingen dienen alleen voor de eventuele onderhoudswerkzaamheden.

8.1 Handgreep monteren (voormonteerd), afb. 2

- Houd de handgreep (9) ingedrukt op het betreffende punt in positie.
- Schuif de vleugelschroef (10) door de handgreep (9) en de behuizing en draai de vleugelschroef (10) in de handgreep vast.

8.2 Bankschroef monteren (voormonteerd), afb. 4

- Bevestig de bankschroef (16) met behulp van de meegeleverde 4 cilinderkopschroeven met inbus (17) in de betreffende boorgaten aan de achterzijde van de zaagtafel (zie afb. 4). Gebruik hiervoor een 5 mm inbussleutel (niet bij de levering inbegrepen).

8.3 Snijhoekverstelling op de zaagtafel monteren (voormonteerd), afb. 5

- Draai de schroef (20) volledig los van de snijhoekverstelling (18).
- Steek de schroef (20) van onderen door de hoekuitsparing (A) op de zaagtafel (24) en haal de schroef (20) weer aan met behulp van de snijhoekverstelling.
- Bevestig met de lange vleugelschroef (19) de zwenkarm door het boorgat (B) op de zaagtafel.

8.4 Lintzaag op de zwenkarm monteren, afb. 6

Als u het apparaat met behulp van de zaagtafel (24) wilt gebruiken, gaat u als volgt te werk:

- Bevestig de zwenkarm (22) met behulp van de meegeleverde 3 lange vleugelschroeven (19) in de overeenkomstige boorgaten (C) van het apparaathuis.

⚠ AANWIJZING!

- In de fabriekslevering kan de moer (21a) te strak zijn aangehaald. Draai de moer (21a) iets los met een schroevendraaier 19 mm (afb. 5).
- Haal van tijd tot tijd de moer (21a) aan met een schroevendraaier 19 mm, als de zwenkarm (22) te veel speling heeft.

⚠ WAARSCHUWING!

- De lintzaag mag alleen zonder zaagtafel (24) worden gebruikt als de gebruiker een veilige, rustige stand inneemt. Bovendien moet het werkstuk tegen wegglijden op een werkbank worden geborgd, bijv. in een bankschroef vastklemmen.
- Controleer te allen tijde of het netsnoer niet in de nabijheid van de zaagband kan komen.

9. Voor de ingebruikname

⚠ LET OP!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

Controleer of alle schroeven en verbindingen stevig vast zitten. Controleer de zaagband op perfecte staat.

Verwijder alle gereedschap van de klembekken en de zaagtafel.

- De zaagband moet vrij kunnen draaien.
- Let bij al bewerkt hout op vreemde voorwerpen, zoals bijv. spijkers of schroeven enz.
- Controleer, voordat u op de aan/uit-schakelaar (3) drukt, of de zaagband correct gemonteerd is en of de bewegende delen soepel lopen.
- Overtuig u voor het aansluiten van de machine, dat de gegevens op het typeplaatje overeenkomen met de netwerkgegevens.

9.1 Handgreep verstellen, afb. 2

⚠ Trek om veiligheidsredenen het netsnoer uit het stopcontact.

De handgreep (9) biedt stevige grip tijdens gebruik.

- Om de handgreep (9) te verstellen, draait u de vleugelschroef (10) aan de handgreep.
- Draai de handgreep (9) in de gewenste positie.
- Zet de vleugelschroef (10) weer vast.

9.2 Bankschroef monteren, afb. 6

- Draai de handgreep op de bankschroef (15) rechtsom om het werkstuk in te spannen.
- Draai de handgreep op de bankschroef (15) linksom om het werkstuk los te maken.

⚠ AANWIJZING!

U kunt ook de snelverstelling (15a) omhoog klappen om de instelling van de bankschroef (16) sneller aan te brengen.

- Klant de snelverstelling (15a) weer omlaag om de bankschroef (16) weer te fixeren.
- Voer aansluitend de fijnafstelling met de handgreep van de bankschroef (15) uit.

9.3 TRANSPORTBEVEILIGING, afb. 5

- Trek de borgpen (21) er uit om de lintzaag omhoog te kunnen zwenken.
- Zwenk de lintzaag omlaag en druk de borgpen (21) in.
- Nu kunt u de lintzaag met de zaagtafel eenvoudiger transporteren.

9.4 Snijhoek instellen (verstekhoek), afb. 5

- Draai de snijhoekverstelling (18) door deze linksom te draaien.
- Stel de gewenste snijhoek in met behulp van het aangegeven aantal graden.
- Draai de snijhoekverstelling (18) rechtsom vast.

9.5 Werkstukaanslag instellen, afb. 1

△ Koppel om wille van veiligheidsredenen het elektrasnoer los van de stroomvoorziening.

- Bij normaal gebruik moet de werkstukaanslag (4) in de onderste positie zijn gefixeerd.
- Als de werkstukaanslag (4) tijdens het zagen hinderlijk is, kunt u de werkstukaanslag-schroef (5) losdraaien. Gebruik hiertoe de meegeleverde inbussleutel (6). Zo kunt u de werkstukaanslag (4) om hoog verschuiven. Fixeer de werkstukaanslag (4) aansluitend weer met de werkstukaanslag-schroef (5).

9.6 Zaagband verwisselen, afb. 1, 2, 3

△ WAARSCHUWING!

Draag veiligheidshandschoenen om letsel te voorkomen.

- Draai de zaagband-spanhendel (8) linksom los.
- Draai de beide borgschroeven (12) los met de meegeleverde inbussleutel (6).
- Schuif de beide veiligheidsafdekkingen (11) er uit.
- Neem de zaagband (7) voorzichtig weg. Begin nu aan de geleiderollen (14) (zie afb. 3).
- Controleer de geleiderollen (14) en verwijder eventuele grote spaanders. Vastzittende spaanders kunnen het draaien van de geleiderollen (14) belemmeren, waardoor ze worden afgevlakt.
- De rubberwielen (13) moeten bij het wisselen van de zaagband worden gecontroleerd op loszitten of beschadiging. Veeg de spaanders van de rubberwielen (13) af.

- Positioneer de zaagband (7) dusdanig dat de tanden zich op de grond bevinden en in de richting van de werkstukaanslag (4) zijn gekanteld.
- Schuif de zaagband (7) in de geleiderollen (14). Let op dat de geleiderollen (14) volledig in de zaagband (7) grijpen.
- Houd de zaagband (7) in de geleiderollen (14) vast en leg deze rondom de beide rubberwielen (13).

△ AANWIJZING!

Let op dat de pijlrichting op de zaagband (7) (voor zover aanwezig) overeenkomt met de pijlrichting op de rubberwielen (13).

- Trek de zaagband-spanhendel (8) weer linksom vast.
- MONTEER WEER DE BEIDE VEILIGHEIDSAFDEKKINGEN (11).

△ WAARSCHUWING!

- Gebruik het apparaat alleen met veiligheidsafdekkingen (11)!
- Schakel de metaallintzaag een paar keer in en uit om te controleren of de zaagband goed op zijn plaats zit.
- Houd uw lichaam tijdens deze controle uit de buurt van de lintzaag.

10. In gebruik nemen

△ Let op!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

10.1 Apparaat in- en uitschakelen VOORZICHTIG:

Controleer voor het aansluiten van de machine op het stroomnet altijd of de aan/uit-schakelaar (3) conform de voorschriften functioneren.

Inschakelen:

Houd de aan/uit-schakelaar (3) ingedrukt.

Uitschakelen:

Laat de aan/uit-schakelaar (3) los.

Let op: De zaagband loopt na, nadat het apparaat is uitgeschakeld.

10.2 Werklampje in- en uitschakelen, afb. 1 + 6

Inschakelen:

Stel de lichtschakelaar (1) in de positie „I“. Het werklampje (23) brandt.

Uitschakelen:

Stel de lichtschakelaar (1) in de positie „0“. Het werklampje gaat uit.

10.3 Toerental instellen, afb. 1

⚠ VOORZICHTIG:

Verander de snelheid nooit als het apparaat in werking is.

- Stel de snelheidsregelaar (2) in op een positie tussen 1 en 6.
- Kies de juiste snelheid voor het werkstuk dat moet worden gezaagd.

⚠ VOORZICHTIG:

De snelheidsregelaar (4) kan maar tot 6 en terug naar 1 worden gedraaid. Als deze met kracht voorbij 6 of 1 wordt gedraaid, kan de snelheid wellicht niet meer worden ingesteld.

11. Werkinstructies

11.1 Tips voor beter zagen (afb. 7)

De volgende aanbevelingen moeten als leidraad worden gebruikt (zie in afbeelding 7 de tabel „Aanbevolen zaagposities“).

- Verdraai de zaagband nooit tijdens het zagen.
- Gebruik voor de metaallintzaag geen vloeibaar koelmiddel. Het gebruik van vloeibare koelmiddelen veroorzaakt afzettingen op de rubberbanden (7) en reduceer de zaagcapaciteit.
- Als tijdens het zagen hevige trillingen optreden, moet u ervoor zorgen dat het te zagen werkstuk goed is vastgeklemd. Als de trillingen aanhouden, moet de zaagband worden vervangen.
- Borg het werkstuk tegen wegglijden, bijv. met een bankschroef (16) van de zaagtafel (24).
- Gebruik bij het zagen het eigengewicht van de zaag. Oefen geen aanvullende druk uit.
- Wacht tot de zaag het volledige toerental heeft bereikt, voordat u deze voorzichtig met het werkstuk in contact brengt.
- Als de zaagband (7) blokkeert, schakelt u het apparaat direct uit.
- Verdraai de zaagband (7) niet tijdens de snede.

- Zorg ervoor dat het apparaat stabiel en veilig staat. U kunt het apparaat voor de veiligheid op een geschikte plaats bevestigen. Er zijn 4 boorgaten (25) in de bodem van de behuizing aangebracht voor montage op een stevige en vlakke ondergrond. Steek daartoe door de 4 boorgaten (25) geschikt bevestigingsmateriaal (niet bij de levering inbegrepen) dat bij de ondergrond hoort. Gebruik het bevestigingsmateriaal om het apparaat op de ondergrond te bevestigen.

⚠ WAARSCHUWING!

Verwijder het werkstuk pas nadat de zaag volledig tot stilstand is gekomen.

12. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.

De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer.
- Snijplekken omdat over het netsnoer is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wandcontactdoos is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend aansluitkabels met de aanduiding H05VV-F.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Aansluittype Y

Wanneer het netsnoer van dit apparaat beschadigd raakt, moet deze door de fabrikant, diens servicedienst of door een soortgelijk gekwalificeerde persoon vervangen worden om gevaar te vermijden.

Wisselstroommotor

- De netspanning moet 220 - 240 V~ zijn.
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

13. Reiniging

Gevaar!

Trek bij onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.

- Zorg dat de veiligheidsinrichtingen, de ventilatieleuven en de motorbehuizing zo stof- en vuilvrij mogelijk zijn. Wrijf het apparaat met een schone doek schoon of blaas het met perslucht bij een lage druk uit. Wij adviseren om het apparaat direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen. Hierdoor kunnen de kunststofonderdelen van het apparaat worden aangetast. Let op dat er geen water in het apparaat terecht komt. Binnendringing van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.

14. Opslag

Sla het apparaat en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats en voor kinderen ontoegankelijke plaats op. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30°C.

Bewaar het elektrisch apparaat in de originele verpakking.

Dek het elektrisch apparaat af ter bescherming tegen stof en vocht.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

15. Onderhoud

Let op!

Trek bij alle onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.

Algemene onderhoudswerkzaamheden

Veeg van tijd tot tijd met een doek de spaanders en het stof van de machine.

De motor niet oliën.

Gebruik voor de reiniging van het kunststof geen bijtende middelen.

Inspectie van de koolborstels, afb. 6

Controleer de koolborstels bij een nieuwe machine na de eerste 50 bedrijfsuren of wanneer nieuwe koolborstels worden gemonteerd. Controleer na de eerste controle om de 10 bedrijfsuren.

Wanneer de koolstof tot een lengte van 6 mm versleten is of de veer of shunt draad verbrand of beschadigd is, moet u beide borstels vervangen. Wanneer de borstels na het demonteren als inzetbaar beschouwd worden, kunt u ze weer inbouwen.

1. Open beide vergrendelingen linksom (zoals in afbeelding 6 weergegeven) om onderhoud aan de koolborstels te verrichten.
2. Verwijder vervolgens de koolborstels.
3. Plaats de koolborstels in omgekeerde volgorde terug.

Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt. Slijtdelen*: Koolborstels, zaagband

* niet persé in de leveringsomvang opgenomen!

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Belangrijke aanwijzing bij reparatie:

Houd er bij retourlevering van het apparaat voor reparatie rekening mee dat het apparaat om veiligheidsredenen vrij van olie en brandstof naar het servicestation moet worden gestuurd.

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

16. Transport

Transporteer de metaallintzaag, door deze met de hand aan de handgreep (9) vast te houden.

Draag de machine bij een gemonteerde metaallintzaag op de zaagtafel aan de zaagtafel (24).

17. Afvalverwerking en hergebruik



Het apparaat zit in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en kan dus opnieuw gebruikt worden of kan terugkeren in de kringloop van grondstoffen.



Het apparaat en de accessoires ervan bestaan uit verschillende soorten materiaal, zoals metaal en kunststoffen. Verwijder defecte componenten als speciaal afval. Informeer hiernaar bij uw speciaalzaak of bij de gemeente!

Oude apparatuur mag niet bij het huisafval worden gegooid!



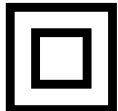
Dit symbool geeft aan dat dit product conform de richtlijn inzake verbruikte elektrische en elektronische apparatuur (2012/19/EU) en nationale wettelijke bepalingen niet bij het huishoudelijk vuil mag worden gegooid. Dit product moet bij een hiervoor bestemde verzamelpunt worden afgegeven. Dit kan bijv. door teruggave bij de aanschaf van een soortgelijk product of door inlevering bij een erkend verzamelpunt voor het recyclen van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur. Het onjuist handelen van oude apparatuur kan door mogelijke gevaarlijke stoffen, die veelal in verbruikte elektrische en elektronische apparatuur zijn verwerkt, negatieve effecten op het milieu en de gezondheid van de mens hebben. Door een juiste afvoer van dit product levert u bovendien een bijdrage aan een effectief gebruik van natuurlijke resources. Informatie inzake inzamel punten voor verbruikte apparatuur kunt u opvragen bij de gemeente, de publieke afvalverwerker, een erkend afvalverwerkingsstation voor het afvoeren van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur of uw afvalverwerkingsstation.

18. Verhelpen van storingen

De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw machine niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en kan oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De motor functioneert niet	Motor, kabel of stekker defect, zekeringen doorgebrand.	Laat de machine door een vakman controleren. Repareer de motor nooit zelf. Gevaar! Controleer de zekeringen en vervang deze indien nodig.
De motor draait langzaam en bereikt het bedrijfstoerental niet.	Spanning te laag, wikkelingen beschadigd of condensator doorgebrand.	Laat de spanning door een energiebedrijf controleren. Laat de motor door een vakman controleren. Laat de condensator door een vakman vervangen.
De motor maakt te veel lawaai	Wikkelingen beschadigd, motor defect	Laat de motor door een vakman controleren.
De motor bereikt het maximale vermogen niet.	Groep van stroomnet overbelast (lampen, andere motoren enz.)	Gebruik geen andere apparaten of motoren op de groep.
Motor raakt snel oververhit.	Overbelasting van de motor, ontoereikende koeling van de motor	Voorkom een overbelasting bij de motor tijdens het zagen. Verwijder stof van de motor zodat een optimale koeling van de motor is gewaarborgd.
Zaagsnede is ruw of gegolfd.	Zaagband bot, tandvorm niet geschikt voor materiaaldikte	Slijp de zaagband na resp. plaats een geschikte zaagband.
Werkstuk breekt uit of versplintert.	Zaagdruk te hoog resp. zaagband niet geschikt voor gebruik.	Plaats een geschikte zaagband.
Brandvlekken op het hout tijdens de werkzaamheden.	Zaagband bot. Onjuist toerental.	Vervang de zaagband. Kies de juiste snelheid voor het werkstuk dat moet worden gezaagd.
Zaagband klemt tijdens de werkzaamheden.	Zaagband bot. Zaagband vertoont harsafzetting.	Vervang de zaagband. Reinig de zaagband.

Explicación de los símbolos en el aparato

	¡Advertencia! ¡En caso de incumplimiento existe peligro de muerte, peligro de lesión o de daños en la herramienta!
	¡Antes de la puesta en marcha, leer y seguir el manual de instrucciones así como las indicaciones de seguridad!
	¡Use gafas protectoras!
	Llevar protección auditiva.
	En caso de formación de polvo, llevar protección respiratoria.
	¡Atención! ¡Peligro de lesión! ¡No tocar la cinta de sierra mientras se encuentra en funcionamiento!
	Lleve guantes de protección.
	¡Atención! Antes del montaje, la limpieza, reconstrucción, el mantenimiento, almacenamiento y el transporte, se debe desconectar el aparato y separar este del suministro eléctrico.
	Dirección de la cinta de sierra
	Clase de protección II (aislamiento doble)

Índice de contenidos:

Página:

1.	Introducción	73
2.	Descripción del aparato.....	73
3.	Volumen de suministro	73
4.	Uso previsto.....	74
5.	Indicaciones generales de seguridad	74
6.	Datos técnicos	77
7.	Desembalaje.....	77
8.	Montaje	78
9.	Antes de la puesta en marcha.....	78
10.	Ponerlo en funcionamiento.....	80
11.	Indicaciones de trabajo	80
12.	Conexión eléctrica.....	80
13.	Limpieza.....	81
14.	Almacenamiento	81
15.	Mantenimiento	81
16.	Transporte.....	82
17.	Eliminación y reciclaje	82
18.	Solución de averías	83

1. Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Estimado cliente:

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Nota:

El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:

- Manejo incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones,
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- empleo no conforme al previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Observe lo siguiente:

Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones.

El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las previstas.

El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.

Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.

Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y la humedad, donde el propio aparato. Estas deberán leerse y observarse con atención por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez.

En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiarizadas con los peligros que este conlleva.

Debe respetarse la edad laboral mínima.

Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

2. Descripción del aparato

1. Interruptor luminoso
2. Rueda de ajuste del número de revoluciones
3. Interruptor de conexión/desconexión
4. Tope de pieza de trabajo
5. Tornillos de tope de pieza de trabajo
6. Llave hexagonal
7. Cinta de aserrado
8. Palanca de sujeción de la cinta de sierra
9. Asidero
10. Tornillo de mariposa en el asidero
11. Cubiertas protectoras
12. Tornillos de bloqueo
13. Ruedas de goma
14. Rodillos guía
15. Asidero del tornillo de banco
- 15a. Ajuste rápido
16. Tornillo de banco
17. Tornillos de cabeza cilíndrica con hexágono interior
18. Ajuste del ángulo de corte
19. Tornillo de mariposa largo
20. Tornillo del ajuste del ángulo de corte
21. Pasador de seguridad
- 21a. Tuerca
22. Brazo giratorio
23. Luz de trabajo
24. Mesa de aserrado
25. Orificios
26. Escobillas de carbón

3. Volumen de suministro

- Sierra de cinta para metales
- Mesa de aserrado (premontada)

- 4 tornillos de mariposa largos (premontados)
- Llave Allen (4 mm)
- Llave Allen (6 mm)
- Cinta de sierra (2) (1 ud. premontada)
- Manual de instrucciones

4. Uso previsto

La sierra de cinta para metales portátil con ajuste de velocidad solo es adecuada para cortar madera, tubos, perfiles y metales finos no ferrosos.

La forma de las piezas de trabajo debe estar diseñada de tal forma que se puedan sujetar de forma segura en el tornillo de banco de la máquina y que la pieza de trabajo no pueda salir despedida durante el proceso de aserrado.

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

Solo se deben utilizar las cintas de sierra apropiadas para la máquina. El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina, deben familiarizarse con la misma y estar informadas sobre los posibles peligros. Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes. También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad.

Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

La máquina debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante. Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

A pesar de darse un uso conforme al previsto, no se pueden descartar por completo determinados factores de riesgos residuales. Condicionados por la construcción y la estructura de la máquina, se pueden producir las siguientes situaciones:

- Peligro de lesiones si no se emplea la protección ocular necesaria.
- Lesiones en los oídos debido a la falta de uso de la protección auditiva.
- Emisiones nocivas para la salud de serrín de madera durante el uso en espacios cerrados.
- Riesgo de accidente por contacto con la mano en la zona de corte descubierta de la herramienta.
- Peligro de lesiones al cambiar la pieza de trabajo (riesgo de corte).
- Peligro por proyección de piezas de trabajo o fragmentos de piezas de trabajo.
- Aplastamiento de los dedos.
- Riesgo por retroceso.
- Basculación de la pieza de trabajo debido a una superficie de soporte de la pieza de trabajo insuficiente.
- Contacto con la herramienta de corte.
- Evacuación de trozos de ramas y de partes de piezas de trabajo.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

5. Indicaciones generales de seguridad

- **ADVERTENCIA Lea todas las indicaciones de seguridad y todas las instrucciones.** Si no se respetan las indicaciones de seguridad y las instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves.
- **Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.**
- El término empleado en las indicaciones de seguridad "herramienta eléctrica" se refiere a las herramientas eléctricas conectadas a la red eléctrica (con cable de red eléctrica).

1 Seguridad en el lugar de trabajo

- Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada. Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.

- Con la herramienta eléctrica, no trabaje en entornos en peligro de explosión en los que haya líquidos, gases o polvos inflamables. Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.
- Cuando use esta herramienta eléctrica, no permita que se acerquen niños ni otras personas. Al distraerse puede perder el control del aparato.

2 Seguridad eléctrica

- La clavija de conexión de la herramienta eléctrica debe ser compatible con la toma de enchufe. Bajo ningún concepto se debe modificar la clavija. No utilice adaptadores de conexión en las herramientas eléctricas con toma de tierra. Las clavijas compatibles y sin modificar reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
- Evite el contacto corporal con las superficies conectadas a tierra tales como tuberías, calentadores, estufas y refrigeradores. Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está en contacto con la tierra.
- Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad. La entrada de agua en la herramienta eléctrica aumenta el riesgo de una descarga eléctrica.
- No modifique la finalidad del cable para cargar, colgar la herramienta eléctrica o para desenchufar la clavija de la toma de enchufe. Aleje el cable lejos del calor, del aceite, los cantos afilados o los componentes móviles del aparato. Unos cables dañados o enrevesados aumentan el riesgo de una descarga eléctrica.
- Si trabaja con una herramienta eléctrica al aire libre, emplee solo cables prolongadores que también sean adecuados para zonas exteriores. El uso de un cable prolongador adecuado para zonas exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
- Si no se puede evitar el funcionamiento de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, emplee un interruptor de corriente residual. El uso de un interruptor de protección de corriente residual reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

3 Seguridad de personas

- Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta eléctrica. No use ninguna herramienta eléctrica si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos.

Un descuido durante el uso de la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.

- Use equipo de protección individual y lleve siempre gafas de protección. Usar equipo de protección personal (por ejemplo máscara antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco o protección auditiva) adecuado al tipo de herramienta eléctrica y su uso reduce el riesgo de sufrir lesiones.
- Evite una puesta en marcha accidental. Asegúrese de que la herramienta eléctrica se encuentre desconectada antes de cogerla o transportarla o conectarla a la alimentación de corriente. Si transporta la herramienta eléctrica con el dedo puesto en el interruptor o conecta el aparato encendido a la toma de corriente, puede causar un accidente.
- Antes de encender la herramienta eléctrica, retire cualquier herramienta eléctrica o llave inglesa. Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria del aparato pueden causar lesiones.
- Evite posturas forzadas. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio. Así controlará mejor la herramienta eléctrica si surge una situación imprevista.
- Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni joyas. No acerque el cabello, la ropa ni los guantes a ninguna pieza móvil. La ropa holgada, las joyas y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.
- Si pueden instalarse dispositivos de aspiración y recogida de polvo, asegúrese de que éstos se conecten y utilicen de la manera correcta. El uso de un aspirador de polvo puede reducir los riesgos derivados del polvo.

4 Uso y manipulación de la herramienta eléctrica

- No sobrecargue el aparato. Trabaje con la herramienta eléctrica adecuada. Si usa la herramienta eléctrica adecuada, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.
- No emplee una herramienta eléctrica con un interruptor defectuoso. Una herramienta eléctrica que ya no se pueda conectar o desconectar de nuevo, es peligrosa y se debe reparar.
- Retire la clavija de la toma de corriente antes de realizar ajustes en el aparato, cambiar accesorios o guardar el aparato. Esta medida de precaución evita el arranque involuntario de la herramienta eléctrica.

- Conserve la herramienta eléctrica no utilizada fuera del alcance de los niños. No deje que use el aparato ninguna persona que no esté familiarizada con él o no haya leído estas instrucciones. Las herramientas eléctricas son peligrosas si son utilizadas por personas sin experiencia.
- Cuide las herramientas eléctricas con esmero. Compruebe que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta eléctrica funciona correctamente. Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar el aparato. Muchos accidentes se deben a herramientas eléctricas que no han recibido el debido mantenimiento.
- Mantenga las herramientas de corte afiladas y limpias. Las herramientas de corte con bordes cortantes y afilados conservados cuidadosamente se atascan menos y son más fáciles de conducir.
- Use la herramienta eléctrica, los accesorios, las herramientas, etc. conforme a estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar. El uso de herramientas eléctricas para fines no previstos puede ser peligroso.

5 Servicio técnico

- Encargue la reparación de su herramienta eléctrica solamente a personal técnico cualificado y únicamente con piezas de repuesto originales. Así garantizará que la herramienta eléctrica siga siendo segura.

¡Advertencia! Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

Indicaciones de seguridad adicionales – Sierras de cinta portátiles

- Mantenga sujeta la herramienta eléctrica por las superficies de las asas aisladas cuando realice trabajos en los que el aparato de corte pueda tocar cables ocultos. El contacto de la herramienta de corte con un cable conductor de la electricidad podría transmitir tensión eléctrica a las partes metálicas del aparato, causando así una descarga eléctrica.

- Mantenga sus manos alejadas de la zona de aserrado y de la cinta de la sierra.
- Cerciórese siempre de que la sierra de cinta portátil esté limpia antes de usarla.
- Si nota algo inusual, deje siempre de operar inmediatamente.
- Asegúrese siempre de que todos los componentes estén montados de manera adecuada y segura antes de usar la herramienta.
- Tenga siempre cuidado al colocar o quitar la cinta de la sierra.
- Mantenga siempre las manos alejadas de la trayectoria de corte de la cinta de la sierra.
- Antes de comenzar a cortar, espere siempre hasta que el motor haya alcanzado el número máximo de revoluciones.
- Mantenga siempre los mangos secos, limpios y libres de aceite y grasa. Sostenga la herramienta firmemente mientras trabaja.
- Esté siempre alerta, especialmente con operaciones repetitivas y monótonas. Asegúrese siempre de que sus manos estén en la posición correcta en relación a la cinta de la sierra.
- Nunca quite el tope de la pieza de trabajo.
- Manténgase alejado de los extremos de las piezas que puedan caerse después del aserrado. Estas podrían estar calientes o bien ser punzantes o pesadas. Podrían producirse lesiones graves.
- Los orificios de ventilación a menudo tapan las partes móviles y deben mantenerse despejadas. La ropa suelta, las joyas o el cabello largo pueden quedar atrapados en las piezas móviles.

Riesgos residuales

La herramienta eléctrica se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesión para dedos y manos por la cinta de aserrado en marcha en caso de un guiado incorrecto de la pieza de trabajo. Lesiones por la pieza de trabajo que sale proyectada en caso de una sujeción o un guiado incorrecto, como el trabajo sin tope.
- Riesgo para la salud por polvo o viruta de madera. Es de obligado cumplimiento emplear equipos de protección, tales como una protección para los ojos.

- Lesiones por una cinta de aserrado defectuosa. Supervisar con regularidad la integridad de la cinta de aserrado.
- Existe peligro de lesión para dedos y manos durante el cambio de la cinta de aserrado. Use guantes de protección apropiados.
- Peligro de lesión al conectar la máquina por la cinta de aserrado en funcionamiento.
- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existen riesgos.
- Peligro para la salud por la cinta de aserrado en funcionamiento con cabello largo y ropa holgada. Vista un equipo de protección personal como una redecilla para el pelo, así como ropa de trabajo ceñida al cuerpo.
- Asimismo, a pesar de todas las precauciones adoptadas pueden existir riesgos residuales no patentados.
- Los riesgos residuales se pueden minimizar observando las "indicaciones generales de seguridad" y el "uso conforme al previsto" y siguiendo las instrucciones de servicio en su integridad.

6. Datos técnicos

Motor de corriente alterna	230 V~ / 50Hz
Potencia del motor	1100 W
Ancho de corte a 90°	127 mm x 127 mm
Ancho de corte a 45°	127 mm x 40 mm
Número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí	0-290 rpm
Cinta de aserrado	1140 x 12,7 x 0,65
Velocidad de cinta de sierra	0-2,4 m/s
Clase de protección	II
Gama de giro	0-45°

¡Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas!

Ruidos y vibraciones

⚠ Advertencia: El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera 85 dB (A), póngase una protección auditiva apropiada.

Los valores de emisión de ruidos y vibraciones han sido determinados con arreglo a la norma EN 60745.

Valores característicos de ruido

Nivel de potencia acústica L_{WA}	101,7 dB(A)
Nivel de presión acústica L_{pA}	90,7 dB(A)
Incertidumbre $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Parámetros de vibración

Vibración a_h	6,94 m/s ²
Incertidumbre K_h	1,5 m/s ²

- El valor indicado de emisión de vibraciones se ha medido siguiendo un proceso de comprobación normalizado y puede utilizarse para comparar una herramienta eléctrica con otra.
- El valor indicado de emisión de vibraciones puede utilizarse también para una primera valoración de la carga.

Advertencia:

- El valor de emisión de vibraciones puede diferenciarse de la indicación durante el uso real de la herramienta eléctrica en función de la manera en la que se usa la herramienta eléctrica;
- Intente mantener lo más baja posible la carga por vibraciones. Para reducir la carga de vibraciones durante el empleo de la herramienta, se puede recurrir por ejemplo a guantes y limitar el tiempo de trabajo. Para ello, deben tenerse en cuenta todas las fracciones de los ciclos de funcionamiento (por ejemplo, tiempos en los que la herramienta eléctrica se encuentra desconectada, y tiempos en los que se encuentra conectada, pero funcionando sin carga).

7. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, ésta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el aparato antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto.

Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.

- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de equipo y el año de construcción del mismo.

⚠ ¡ADVERTENCIA!

¡El aparato y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños! ¡Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas! ¡Existe peligro de atragantamiento y asfixia!

8. Montaje

¡Advertencia!

Extraiga siempre la clavija de conexión de la red de la toma de enchufe antes de realizar cualquier trabajo con el aparato.

Tenga en cuenta que todas las piezas vienen pre-montadas. Las instrucciones sirven únicamente para posibles trabajos de mantenimiento.

8.1 Montaje del asidero (premontado), fig. 2

- Sostenga el asidero (9) en posición en su lugar correspondiente.
- Deslice el tornillo de mano de mariposa (10) a través del asidero (9) y la carcasa y apriete el tornillo de mariposa (10) en el asidero.

8.2 Montaje del tornillo de banco (premontado), fig. 4

- Fije el tornillo de banco (16) en los orificios correspondientes en la parte posterior de la mesa de aserrado con los 4 tornillos de hexágono interior (17) suministrados (véase fig. 4). Para ello, utilice una llave Allen de 5 mm (no incluida en el volumen de suministro).

8.3 Monte el ajuste del ángulo de corte en la mesa de aserrado (premontada), fig. 5

- Afloje completamente el tornillo (20) del ajuste del ángulo de corte (18).
- Inserte el tornillo (20) desde abajo a través de la escotadura angular (A) en la mesa de aserrado (24) y vuelva a apretar el tornillo (20) usando el ajuste del ángulo de corte.
- Utilice el tornillo de mariposa largo (19) para sujetar el brazo giratorio a través del orificio (B) en la mesa de aserrado.

8.4 Monte la sierra de cinta en el brazo giratorio, fig. 6

Si desea utilizar el aparato utilizando la mesa de aserrado (24), proceda de la siguiente manera:

- Fije el brazo giratorio (22) en los orificios correspondientes (C) de la carcasa del aparato con los 3 tornillos de mariposa largos (19) suministrados.

⚠ ¡INDICACIÓN!

- En el estado de suministro, la tuerca (21a) puede estar demasiado apretada. Afloje ligeramente la tuerca (21a) con una llave inglesa de 19 mm (fig. 5).
- De cuando en cuando, apriete la tuerca (21a) con una llave inglesa de 19 mm si el brazo giratorio (22) tuviera demasiada holgura.

⚠ ¡ADVERTENCIA!

- La sierra de cinta solo se puede utilizar sin la mesa de aserrado (24) si el usuario se encuentra en una posición segura y estable. Además, la pieza de trabajo debe estar asegurada, para evitar que resbale, en un banco de trabajo, p. ej., sujeta en un tornillo de banco.
- Asegúrese en todo momento de que el cable de red eléctrica no pueda aproximarse a la cinta de sierra.

9. Antes de la puesta en marcha

⚠ ¡ATENCIÓN!

Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato.

Compruebe que todos los tornillos y conexiones estén bien fijados. Compruebe que la cinta de la sierra esté en perfecto estado.

Retire todas las herramientas de las mordazas de sujeción y de la mesa de aserrado.

- La cinta de sierra debe poder circular libremente.
- En la madera ya mecanizada, prestar atención a los cuerpos extraños como, p. ej., clavos o tornillos, etc.
- Antes de accionar el interruptor de conexión/desconexión (3), asegúrese de que la cinta de la sierra esté correctamente montada y de que las piezas móviles se deslicen con suavidad.
- Antes de conectar la máquina, asegúrese de que los datos de la placa de características coinciden con los datos de la red.

9.1 Regulación del asidero, fig. 2

⚠ Por razones de seguridad, desenchufe el cable de corriente de la red.

El asidero (9) le proporciona una sujeción segura durante la utilización.

- Para regular el asidero (9), afloje el tornillo de mariposa (10) en el asidero.
- Gire el asidero (9) hasta la posición deseada.
- Vuelva a apretar el tornillo de mariposa (10).

9.2 Utilización de tornillo de banco, fig. 6

- Gire el asidero del tornillo de banco (15) en el sentido de las agujas del reloj para sujetar la pieza de trabajo.
- Gire el asidero del tornillo de banco (15) en sentido contrario a las agujas del reloj para aflojar la pieza de trabajo.

⚠ ¡INDICACIÓN!

También puede plegar el ajuste rápido (15a) hacia arriba, para realizar un ajuste del tornillo de banco (16) más rápido.

- Vuelva a plegar el ajuste rápido (15a) hacia abajo para fijar el tornillo de banco (16).
- Luego realice el ajuste de precisión con el asidero del tornillo de banco (15).

9.3 SEGURO DE TRANSPORTE, FIG. 5

- Extraiga el pasador de bloqueo (21) para girar la sierra de cinta hacia arriba.
- Gire la sierra de cinta hacia abajo y empuje el pasador de bloqueo (21).
- Ahora puede transportar más fácilmente la sierra de cinta con la mesa de aserrado.

9.4 Ajuste del ángulo de corte (ángulo de inglete), fig. 5

- Afloje el ajuste del ángulo de corte (18) girándolo en sentido contrario a las agujas del reloj.
- Establezca el ángulo de corte deseado utilizando los grados indicados.
- Apriete el ajuste del ángulo de corte (18) en el sentido de las agujas del reloj.

9.5 Ajuste del tope de la pieza de trabajo, fig. 1

⚠ Por razones de seguridad, desenchufe el cable de corriente de la red.

- En el modo de funcionamiento normal, el tope de la pieza de trabajo (4) debe fijarse en la posición más baja.

- Si el tope de la pieza de trabajo (4) es un obstáculo al serrar, puede aflojar el tornillo de tope de la pieza de trabajo (5). Para ello, utilice siempre la llave Allen (6) suministrada. De esta forma puede mover el tope de la pieza de trabajo (4) hacia arriba. A continuación, vuelva a fijar el tope de la pieza de trabajo (4) con el tornillo de tope de la pieza de trabajo (5).

9.6 Cambio de la cinta de sierra, figs. 1, 2, 3

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Use guantes de protección para evitar posibles lesiones.

- Afloje la palanca de sujeción de la cinta de sierra (8) en el sentido contrario a las agujas del reloj.
- Afloje los dos tornillos de bloqueo (12) con la llave Allen suministrada (6).
- Extraiga las dos cubiertas protectoras (11).
- Retire con cuidado la hoja de sierra (7). Comience con los rodillos guía (14) (véase fig. 3).
- Compruebe los rodillos guía (14) y retire las virutas de gran tamaño que puedan quedar en ellos. Las virutas atascadas pueden impedir la rotación de los rodillos guía (14) y dar lugar a puntos planos en ellos.
- Las ruedas de goma (13) deben revisarse para ver si están flojas o dañadas al cambiar la cinta de la sierra. Limpie las virutas de las ruedas de goma (13).
- Coloque la cinta de la sierra (7) de forma que los dientes queden en la base e inclinados hacia el tope de la pieza de trabajo (4).
- Deslice la hoja de sierra (7) en los rodillos guía (14). Asegúrese de que los rodillos guía (14) sujeten por completo la cinta de sierra (7).
- Sujete la cinta de la sierra (7) en los rodillos guía (14) y colóquela alrededor de ambas ruedas de goma (13).

⚠ ¡INDICACIÓN!

Asegúrese de que la flecha de dirección de la hoja de sierra (7) (si la hay) coincida con la de las ruedas de goma (13).

- Vuelva a apretar la palanca de sujeción de la cinta de sierra (8) en el sentido de las agujas del reloj.
- VUELVA A MONTAR LAS DOS CUBIERTAS PROTECTORAS (11).

⚠ ¡ADVERTENCIA!

- ¡Utilice el aparato únicamente con las cubiertas protectoras montadas (11)!

- Encienda y apague la sierra de cinta para metales varias veces para asegurarse de que la cinta esté asentada correctamente.
- Mantenga su cuerpo alejado de la zona de la cinta de la sierra durante esta comprobación.

10. Ponerlo en funcionamiento

⚠ ¡Atención!

Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato.

10.1 Conectar y desconectar el aparato

PRECAUCIÓN:

Antes de conectar la máquina a la red eléctrica, asegúrese siempre de que el interruptor de conexión/desconexión (3) funcione correctamente.

Conexión:

Mantenga presionado el interruptor de conexión/desconexión (3).

Desconexión:

Suelte el interruptor de conexión/desconexión (3).

Atención: La cinta de la sierra continúa funcionando una vez apagado el aparato.

10.2 Conexión y desconexión de la luz de trabajo, figs. 1 + 6

Conexión:

Coloque el interruptor luminoso (1) en la posición "I". La luz de trabajo (23) se enciende.

Desconexión:

Coloque el interruptor luminoso (1) en la posición "0". La luz de trabajo se apaga.

10.3 Ajuste del número de revoluciones, fig. 1

⚠ PRECAUCIÓN:

- Nunca cambie la velocidad con el aparato en marcha.
- Coloque la rueda de ajuste de número de revoluciones (2) en una posición entre 1 y 6.
- Seleccione el número de revoluciones adecuado para la pieza de trabajo que va a cortar.

⚠ PRECAUCIÓN:

La rueda de ajuste del número de revoluciones (4) solo se puede girar hasta 6 y otra vez hasta 1. Si se gira a la fuerza más allá de 6 o 1, el número de revoluciones podría no poderse volver a ajustar.

11. Indicaciones de trabajo

11.1 Consejos para un mejor aserrado, (fig. 7)

Las siguientes recomendaciones deben utilizarse como pautas (consulte la tabla "Posiciones de aserrado recomendadas" en la ilustración 7).

- Nunca gire la cinta de la sierra durante el proceso de corte.
- No use refrigerantes líquidos en la sierra de cinta para metales. El uso de refrigerantes líquidos provoca la acumulación de depósitos en las cintas de goma (7) y reduce el rendimiento de corte.
- Si se producen fuertes vibraciones durante el proceso de corte, debe asegurarse de que la pieza de trabajo que se va a cortar esté bien sujeta. Si las vibraciones continúan, reemplace la cinta de la sierra.
- Asegure la pieza de trabajo para que no resbale, p. ej. con el tornillo de banco (16) de la mesa de aserrado (24).
- Durante el aserrado, utilice el propio sin carga de la sierra. No ejerza presión adicional.
- Espere a que la sierra alcance su número de revoluciones máximo antes de ponerla en contacto con la pieza de trabajo con precaución.
- Si la cinta de sierra (7) se bloquea, apague el aparato de inmediato.
- No gire la cinta de la sierra (7) mientras realiza el corte.
- Mantenga el aparato en una posición estable y segura. Por seguridad, puede fijar el aparato en un lugar adecuado. En la base de la carcasa hay 4 orificios (25) para la fijación en una superficie firme y nivelada. Para ello, introduzca el material de fijación adecuado (no incluido en el volumen de suministro) correspondiente a la superficie a través de los 4 orificios (25). Fije el aparato a la superficie con el material de fijación.

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Retire la pieza de trabajo después de que la sierra se haya detenido.

12. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las pertinentes disposiciones VDE y DIN.

La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

Línea de conexión eléctrica deficiente

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Puntos de presión al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.
- Puntos de dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión de la caja de enchufe mural.
- Grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H05VV-F.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

Tipo de conexión Y

Si el cable de conexión a la red de este equipo estuviera dañado, el fabricante o su personal del servicio al cliente, o una persona cualificada similar deberá sustituirlo para evitar cualquier peligro.

Motor de corriente alterna

- La tensión de red debe ser de 220 - 240 V.
- Los cables alargadores de hasta 25 m de longitud deben poseer una sección de 1,5 milímetros cuadrados.

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

13. Limpieza

¡Peligro!

Extraiga la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el aparato con un paño limpio o sople aire comprimido a baja presión. Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.
- Limpie regularmente el aparato con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Ponga cuidado para que no entre agua en el interior del aparato. La entrada de agua en el aparato eléctrico aumenta el riesgo de descarga eléctrica.

14. Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté al alcance de niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30°C.

Conserve la herramienta eléctrica en su embalaje original.

Cubra la herramienta eléctrica para protegerla del polvo o de la humedad.

Guarde las instrucciones de servicio junto con la herramienta eléctrica.

15. Mantenimiento

¡Atención!

Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento.

Medidas generales de mantenimiento

Retire cada cierto tiempo las virutas y el polvo de la máquina con ayuda de un paño.

No engrase con aceite el motor.

No utilice ningún producto de limpieza cáustico para limpiar las piezas de plástico.

Inspección de las escobillas, fig. 6

Compruebe las escobillas de carbón en una máquina nueva al cabo de las primeras 50 horas de servicio o cuando se hayan instalado escobillas nuevas.

Efectúe nuevas comprobaciones cada 10 horas de servicio tras la primera inspección.

Si el material de carbono está desgastado en una longitud de 6 mm o si los resortes o el hilo metálico en derivación están carbonizados o presentan daños, deben sustituirse ambas escobillas. Si tras desmontarlas se estima que las escobillas siguen siendo aptas para el uso, puede volver a montarlas.

1. Para realizar el mantenimiento de las escobillas de carbón, abra los dos bloqueos (tal como se representa en la ilustración 6) en sentido contrario a las agujas del reloj.
2. Retire a continuación las escobillas de carbón.
3. Vuelva a colocar las escobillas de carbón en el orden contrario.

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: Escobillas de carbón, cinta de la sierra

* ¡No incluida obligatoriamente en el volumen de suministro!

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

Indicación importante si es necesaria una reparación:

Si necesita devolver el aparato para su reparación, tome en cuenta que, por motivos de seguridad, el aparato debe enviarse a la estación de servicio técnico libre de aceite y combustible.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

16. Transporte

Transporte la sierra de cinta para metales sujetando el asidero (9) con la mano.

Transporte en la mesa de aserrado la máquina con la sierra de cinta para metales que está montada sobre la mesa de aserrado (24).

17. Eliminación y reciclaje



El aparato se encuentra en un envase para evitar daños de transporte. Este embalaje es materia prima, por lo que se puede reutilizar o devolver al circuito de materias primas.



El aparato y sus accesorios se componen de diferentes materiales como, p. ej. metal y materiales sintéticos. Elimine los componentes defectuosos en un punto de eliminación de residuos peligrosos. ¡Pregunte en alguna tienda especializada o en la administración municipal!

¡No arroje los aparatos usados a la basura doméstica!



Este símbolo indica que el producto, según la directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (2012/19/UE) y las leyes nacionales, no puede eliminarse junto con la basura doméstica. En su lugar, este producto deberá llevarse hasta un punto de recogida adecuado. Esto puede efectuarse, p. ej., devolviendo el aparato al comprar uno nuevo de características similares o entregándolo en un punto de recogida autorizado para el reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos viejos. La manipulación inadecuada de aparatos eléctricos y electrónicos usados puede tener efectos negativos en el medio ambiente y en la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que estos frecuentemente contienen. Al eliminar correctamente este producto, Ud. contribuye además a un aprovechamiento eficaz de los recursos naturales. Para más información acerca de los puntos de recogida de residuos de aparatos usados, póngase en contacto con su ayuntamiento, el organismo público de recogida de residuos, cualquier centro autorizado para la eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos o la oficina del servicio de recogida de basuras.

18. Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se pueden solucionar si la máquina no trabaja correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Causa posible	Solución
El motor no funciona	Motor, cable o clavija defectuosos, fusibles quemados.	Encargue a un profesional la revisión de la máquina. Nunca repare el motor usted mismo. ¡Peligro! Compruebe los fusibles y cámbielos si es necesario.
El motor arranca lentamente y no alcanza la velocidad de funcionamiento.	Tensión demasiado baja, bobinas dañadas, condensador quemado.	Encargue a una compañía eléctrica el control de la tensión. Encargue a un profesional que controle el motor. Encargue a un profesional el reemplazo del condensador.
El motor hace demasiado ruido	Bobinas dañadas, motor defectuoso	Encargue a un profesional que controle el motor.
El motor no alcanza la capacidad total.	Circuitos del sistema eléctrico sobrecargados (lámparas, otros motores, etc.)	No utilice otros aparatos o motores con el mismo circuito eléctrico.
El motor se sobrecalienta con facilidad.	Sobrecarga del motor, insuficiente refrigeración del motor	Evite sobrecargar el motor al cortar. Retire el polvo del motor para garantizar una refrigeración óptima del motor.
El corte de la sierra es demasiado rugoso u ondulado.	La cinta de la sierra está roma, el dentado no es el apropiado para el espesor del material	Afile la cinta de la sierra o utilice una cinta de sierra adecuada.
La pieza de trabajo se desgarran o se hacen astillas.	La presión de corte es demasiado elevada o la cinta de la sierra no es la apropiada para la tarea.	Utilice una cinta de sierra adecuada.
Manchas de incendio en la madera durante el trabajo.	Cinta de sierra roma.	Cambie la cinta de la sierra.
	Número de revoluciones incorrecto.	Seleccione el número de revoluciones adecuado para la pieza de trabajo que va a cortar.
La cinta de la sierra se bloquea durante el trabajo.	Cinta de sierra roma.	Cambie la cinta de la sierra.
	Cinta de sierra con resina.	Limpie la cinta de la sierra.

Explicação dos símbolos no aparelho

	Aviso! O incumprimento poderá causar perigo de vida, perigo de ferimentos ou danos na ferramenta!
	Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Use óculos de proteção!
	Use proteção auditiva!
	Use uma proteção respiratória, em caso de formação de pó!
	Atenção! perigo de ferimentos! Não pegue na fita de serra em funcionamento!
	Use luvas de proteção.
	Atenção! Antes da montagem, limpeza, alteração, manutenção, armazenamento e transporte, deve desligar o aparelho e desconectar a fonte de alimentação elétrica.
	Sentido da lâmina de serra
	Classe de proteção II (isolamento duplo)

Conteúdo:	Página:
1. Introdução.....	86
2. Descrição do aparelho	86
3. Âmbito de fornecimento.....	86
4. Utilização correta.....	87
5. Indicações de segurança gerais	87
6. Dados técnicos	90
7. Desembalar.....	90
8. Estrutura	91
9. Antes da colocação em funcionamento.....	91
10. Colocação em funcionamento.....	92
11. Dicas de trabalho.....	93
12. Ligação elétrica	93
13. Limpeza	94
14. Armazenamento	94
15. Manutenção.....	94
16. Transporte.....	95
17. Eliminação e reciclagem.....	95
18. Resolução de problemas.....	96

1. Introdução

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste aparelho não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- manuseio incorreto,
- Incumprimento do manual de instruções,
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- utilização incorreta
- falhas da instalação elétrica em caso de não cumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Tenha em atenção:

Antes da montagem e da colocação em funcionamento, leia a totalidade do texto do manual de instruções. Este manual de instruções deverá facilitar-lhe a familiarização com o aparelho e com as possibilidades de utilização corretas.

O manual de instruções contém indicações importantes de como trabalhar com o aparelho de modo seguro, correto e económico e de como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do aparelho.

Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do aparelho vigentes no seu país.

Guarde o manual de instruções num invólucro de plástico, protegido da sujidade e da umidade, junto ao aparelho. O manual deve ser lido e seguido por todo e qualquer pessoal operador antes do início dos trabalhos.

Só devem trabalhar no aparelho pessoas que tenham sido instruídas acerca da utilização do aparelho e dos perigos associados.

Deve ser respeitada a idade mínima exigida.

Para além das indicações de segurança incluídas neste manual de instruções e dos regulamentos especiais do seu país, devem ser cumpridas as regras técnicas geralmente reconhecidas para a operação de máquinas idênticas.

Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual de instruções e das indicações de segurança.

2. Descrição do aparelho

1. Interruptor da luz
2. Roda de ajuste da velocidade
3. Interruptor de ligar/desligar
4. Batente da peça
5. Parafusos do batente da peça
6. Chave Allen
7. Lâmina de serra
8. Alavanca de tensão da fita de serra
9. Pega
10. Parafuso de orelhas na pega
11. Coberturas de proteção
12. Parafusos de segurança
13. Rodas de borracha
14. Rolos-guia
15. Pega no torno de apertar
- 15a. Ajuste rápido
16. Torno de apertar
17. Parafusos de cabeça cilíndrica com sextavado interno
18. Ajuste do ângulo de corte
19. Parafuso de orelhas comprido
20. Parafuso do ajuste do ângulo de corte
21. Pino de bloqueio
- 21a. Porca
22. Braço rotativo
23. Luz-piloto de trabalho
24. Mesa de serrar
25. Orifícios
26. Escovas de carvão

3. Âmbito de fornecimento

- Serra de fita metálica
- Mesa de serrar (pré-montada)
- 4 parafusos de orelhas compridos (pré-montados)
- Chave Allen (4 mm)
- Chave Allen (6 mm)
- Fita de serra (2x) (1x pré-montada)
- Manual de instruções

4. Utilização correta

A serra de fita metálica portátil com ajuste da velocidade destina-se exclusivamente ao corte de madeira, tubos, perfis e metais não ferrosos finos.

O formato das peças deve fazer com que seja possível uma fixação segura no torno de apertar e com que seja impossível uma ejeção da peça durante o processo de serragem.

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade da entidade operadora/operador e não do fabricante.

Só devem ser utilizadas lâminas de serra adequadas à máquina. Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão ser familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos perigos possível. Para além disso, devem ser estritamente cumpridos os regulamentos de prevenção de acidentes vigentes. Devem ser seguidas todas as restantes regras gerais relativas às áreas de medicina do trabalho e de segurança.

Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

A máquina apenas pode ser utilizada com peças e acessórios originais do fabricante.

As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Mesmo que a máquina seja corretamente utilizada, não é possível excluir totalmente determinados riscos residuais. Consoante a construção e montagem da máquina, poderão surgir os seguintes pontos:

- Perigo de ferimentos nos olhos devida a uma não utilização da proteção ocular necessária.
- Danos auditivos em caso de não utilização da proteção dos ouvidos necessária.

- Emissões nocivas à saúde de pó de madeira em caso de utilização em espaços fechados.
- Risco de acidentes através do contacto manual com a região de corte não coberta da máquina.
- Perigo de ferimentos durante a troca de peças (perigo de corte).
- Perigo de deslizamento lateral de peças ou partes de peças.
- Esmagamento dos dedos.
- Perigo de retrocesso.
- Inclinação das peças devido a superfície de apoio insuficiente.
- Entrada em contacto com a ferramenta de corte.
- Projecção de pedaços de ramos e partes de peças.

Tenha em atenção que os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

5. Indicações de segurança gerais

- **AVISO Leia todas as indicações de segurança e instruções.** O incumprimento das indicações de segurança e instruções poderá causar choques elétricos, incêndio e/ou ferimentos graves.
- **Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro.**
- O termo "ferramenta elétrica" utilizado nas indicações de segurança refere-se a ferramentas elétricas alimentadas pela rede elétrica (com cabo de rede).

1 Segurança no posto de trabalho

- Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada. Desordem ou áreas de trabalho não iluminadas podem provocar acidentes.
- Não trabalhe com a ferramenta elétrica num ambiente potencialmente explosivo, no qual estejam presentes líquidos inflamáveis, gases ou poeiras. As ferramentas elétricas geram faíscas, que podem inflamar a poeira ou os vapores.
- Mantenha as crianças e outras pessoas afastadas enquanto usa a ferramenta elétrica. Em caso de distração, pode perder o controlo do aparelho.

2 Segurança elétrica

- A ficha de ligação da ferramenta elétrica tem de caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de forma alguma. Não utilize qualquer ficha de adaptador em conjunto com ferramentas elétricas com ligação à terra. As fichas inalteradas e as tomadas adequadas diminuem o risco de um choque elétrico.
- Evite o contacto do corpo com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecedores, fogões e frigoríficos. Existe um risco elevado de choque elétrico se o seu corpo estiver ligado à terra.
- Mantenha as ferramentas elétricas afastadas de chuva e humidade. A penetração de água na ferramenta elétrica aumenta o risco de um choque elétrico.
- Não use o cabo para transportar, desligar ou desconectar a ferramenta elétrica da tomada. Mantenha o cabo afastado de calor, óleo, bordas afiadas ou partes móveis do aparelho. Cabos danificados ou enrolados aumentam o risco de um choque elétrico.
- Ao trabalhar com uma ferramenta elétrica ao ar livre, use apenas cabos de prolongamento que também sejam adequados para utilização no exterior. A utilização de um cabo de extensão adequado para a área exterior diminui o risco de um choque elétrico.
- Se for inevitável a operação da ferramenta elétrica num ambiente húmido, use um disjuntor diferencial. A utilização de um disjuntor diferencial diminui o risco de um choque elétrico.

3 Segurança das pessoas

- Mantenha-se atento, concentre-se no que está a fazer e proceda com sensatez ao trabalho com uma ferramenta elétrica. Não utilize qualquer ferramenta elétrica se estiver com sono ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos. Um instante de desatento durante a utilização da ferramenta elétrica pode provocar lesões graves.
- Utilize sempre equipamentos de proteção pessoal e óculos de proteção. A utilização de equipamentos de proteção pessoal, como máscara anti poeira, calçado de segurança antiderrapante, capacete de proteção ou proteção auditiva, dependendo do tipo e uso da ferramenta elétrica, reduz o risco de ferimentos.
- Evite uma colocação em funcionamento involuntária. Certifique-se de que a ferramenta elétrica está desligada, antes de a ligar à fonte de alimentação, de a receber ou transportar.

Se tiver o dedo no interruptor quando estiver a transportar a ferramenta elétrica ou se o aparelho estiver ligado à fonte de alimentação, isso pode causar um acidente.

- Remova as ferramentas de ajuste ou as chaves de caixa antes de ligar a ferramenta elétrica. Uma ferramenta ou chave que se encontre numa parte rotativa do aparelho pode causar ferimentos.
- Evite uma posição do corpo anormal. Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos. Assim, controla melhor a ferramenta elétrica em situações inesperadas.
- Use vestuário de trabalho adequado. Não use roupas largas ou joalharia. Mantenha o cabelo, a roupa e as luvas afastados das peças móveis. Roupa larga, joalharia ou cabelos longos podem ser capturados por peças móveis.
- Se puderem ser montados equipamentos de aspiração e recolha de poeiras, certifique-se de que estes estão ligados e são usados corretamente. A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir riscos devido a pó.

4 Utilização e manuseio da ferramenta elétrica

- Não sobrecarregue o aparelho. Utilize a ferramenta elétrica adequada para o seu trabalho. Com a ferramenta elétrica correta, trabalha melhor e de forma mais segura na gama de desempenho especificada.
- Não utilize qualquer ferramenta elétrica cujo interruptor esteja defeituoso. Uma ferramenta elétrica que já não possa ser ligada ou desligada é perigosa e tem de ser reparada.
- Desconecte a ficha da tomada antes de fazer qualquer ajuste do aparelho, trocar acessórios ou guardar o aparelho. Esta medida de precaução impede o arranque involuntário da ferramenta elétrica.
- Guarde as ferramentas elétricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita que pessoas que não usam este aparelho, não estejam familiarizadas com ele ou não tenham lido estas instruções utilizem o aparelho.

As ferramentas elétricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inexperientes.

- Realize a manutenção das ferramentas elétricas com cuidado. Verifique se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas, se as peças estão danificadas ou partidas de forma a prejudicar a função da ferramenta elétrica. Mande reparar peças danificadas antes da utilização do aparelho.

Muitos acidentes são causados por ferramentas elétricas com a manutenção mal realizada.

- Mantenha as suas ferramentas de corte afiadas e limpas. Ferramentas de corte com arestas de corte afiadas tratadas com cuidado emperram menos e são mais fáceis de usar.
- Utilize ferramentas elétricas, acessórios, ferramentas de ajuste, etc. de acordo com estas instruções. Tome em consideração as condições de trabalho e a atividade a ser realizada. A utilização de ferramentas elétricas para aplicações que não sejam as previstas pode conduzir a situações perigosas.

5 Assistência

- A ferramenta elétrica só deve ser reparada por pessoal especializado, usando somente peças sobresselentes de origem. Assim assegura-se que a segurança da ferramenta elétrica é mantida.

Aviso! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

Indicações de segurança adicionais – Serras de fita portáteis

- Ao executar trabalhos nos quais o aparelho de corte possa tocar em cabos elétricos escondidos, segure a ferramenta elétrica nas superfícies para segurar isoladas. O contacto da ferramenta de corte com um cabo condutor de tensão pode colocar igualmente as peças metálicas do aparelho sob tensão e causar um choque elétrico.
- Mantenha as mãos afastadas da área de serragem e da fita de serra.
- Antes da utilização, certifique-se sempre de que a serra de fita portátil está limpa.
- Interrompa sempre imediatamente a operação, se observar algo invulgar.
- Antes da utilização da ferramenta, certifique-se sempre de que todos os componentes estão montados de forma correta e devidamente fixados.
- Tenha sempre cuidado ao colocar ou remover a fita de serra.
- Mantenha sempre as mãos afastadas do trajeto de corte.

- Antes de começar a serrar, espere sempre até que o motor atinja a sua velocidade máxima.
- Mantenha as pegas sempre secas, limpas e livres de óleo e massa lubrificante. Segure a ferramenta sempre com firmeza durante o trabalho.
- Esteja sempre atento, especialmente em operações repetitivas e monótonas. Certifique-se sempre da posição correta das mãos relativamente à fita de serra.
- Nunca remova o batente da peça.
- Mantenha-se afastado das peças finais que caem após a serragem. Elas poderão estar quentes, ser afiadas e/ou pesadas. Tal poderá provocar ferimentos graves.
- Entradas de ar cobrem frequentemente peças móveis e devem ser mantidas desobstruídas. Roupa larga, joalheria ou cabelos longos podem ficar presos nas peças móveis.

Riscos residuais

A ferramenta elétrica foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Risco de ferimentos dos dedos e das mãos provocados pela lâmina de serra em execução, devido ao manuseamento incorreto da peça. Ferimentos provocados pelo deslizamento da peça, devido à fixação ou manuseamento incorreto, como trabalhos sem batente.
- Risco de saúde provocado pelas poeiras e aparas de madeira. Usar equipamento de proteção individual necessário, como proteção ocular.
- Lesões provocadas por lâmina de serra com defeito. Verificar regularmente a integridade da lâmina de serra.
- Risco de ferimentos nos dedos e nas mãos durante a troca de lâmina de serra. Usar luvas de proteção adequadas.
- Risco de ferimentos ao ligar a máquina, provocado pela lâmina de serra em execução.
- Risco advindo da eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Risco de saúde provocado pela lâmina de serra em execução, em caso de cabelos compridos ou roupas largas. Use equipamento de proteção individual, como redes de cabelo e vestuário de trabalho justo.

- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as “Indicações de segurança gerais”, a “Utilização correta” e o manual de instruções na sua generalidade.

6. Dados técnicos

Motor de corrente alternada	230 V~ / 50Hz
Potência do motor	1100 W
Largura de corte a 90°	127 mm x 127 mm
Largura de corte a 45°	127 mm x 40 mm
Velocidade em vazio	0-290 min ⁻¹
Lâmina de serra	1140 x 12,7 x 0,65
Velocidade da lâmina de serra	0-2,4 m/s
Classe de proteção	II
Ângulo de rotação	0-45°

Reservados os direitos a alterações técnicas!

Ruído e vibrações

⚠ **Aviso:** o ruído pode ter efeitos graves na sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB (A), use uma proteção dos ouvidos adequada.

Os valores de ruído e vibração foram determinados de acordo com a norma EN 60745.

Valores característicos do ruído

Nível de potência acústica L_{WA}	101,7 dB(A)
Nível de pressão sonora L_{PA}	90,7 dB(A)
Incerteza $K_{WA/PA}$	3 dB(A)

Valores característicos de vibração

Vibração a_h	6,94 m/s ²
Incerteza K_h	1,5 m/s ²

- O valor de emissão de vibrações indicado foi medido de acordo com um processo de teste normalizado e pode ser utilizado para comparar uma ferramenta elétrica com outra.
- O valor de emissão de vibrações indicado pode também ser usado para uma primeira avaliação da carga.

Aviso:

- O valor real de emissão de vibrações poderá divergir do valor indicado durante a utilização da ferramenta elétrica, consoante o tipo e a forma como a ferramenta elétrica é utilizada;
- Tente manter a carga devido a vibrações o mais reduzida possível. Exemplos de medidas para a redução da carga devido a vibrações são a utilização de luvas ao operar a ferramenta e a limitação do tempo de trabalho. Devem ser tidas em conta todas as partes do ciclo de funcionamento (por exemplo, tempos nos quais a ferramenta elétrica está desligada e nos quais está ligada, mas a funcionar sem carga).

7. Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeccione o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte. O fornecedor deve ser notificado imediatamente no caso de reclamações. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o aparelho, recorrendo ao manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Poderão obter-se as peças sobresselentes junto do revendedor especializado.
- No caso de encomendas, forneça os nossos números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do aparelho.

⚠ AVISO!

O aparelho e o material de embalagem não são brinquedos! Crianças não deverão brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

8. Estrutura

Aviso!

Retire sempre a ficha de rede da tomada antes de efetuar trabalhos no aparelho.

Tenha em atenção que todas as peças estão pré-montadas. As instruções destinam-se apenas a eventuais trabalhos de manutenção.

8.1 Montar a pega (pré-montada), fig. 2

- Segure a pega (9) na posição correspondente.
- Insira o parafuso de orelhas (10) através da pega (9) e da caixa e aperte o parafuso de orelhas (10) na pega.

8.2 Montar o torno de apertar (pré-montado), fig. 4

- Fixe o torno de apertar (16) com a ajuda dos 4 parafusos de cabeça cilíndrica com sextavado interno (17) fornecidos nos orifícios correspondentes no lado traseiro da mesa de serrar (vide fig. 4). Utilize para tal uma chave Allen de 5 mm (não incluída no âmbito de fornecimento).

8.3 Montar o ajuste do ângulo de corte na mesa de serrar (pré-montado), fig. 5

- Desaperte completamente o parafuso (20) do ajuste do ângulo de corte (18).
- Insira o parafuso (20) a partir de baixo através do entalhe em ângulo (A) na mesa de serrar (24) e volte a apertar o parafuso (20) com a ajuda do ajuste do ângulo de corte.
- Fixe o braço rotativo através do orifício (B) à mesa de serrar com o parafuso de orelhas comprido (19).

8.4 Montar a serra de fita no braço rotativo, fig. 6

Se desejar utilizar o aparelho com a mesa de serrar (24), proceda da seguinte maneira:

- Fixe o braço rotativo (22) com a ajuda dos 3 parafusos de orelhas compridos (19) fornecidos nos orifícios correspondentes (C) da caixa do aparelho.

⚠ NOTA!

- A porca (21a) poderá estar demasiado apertada na altura do fornecimento. Solte a porca (21a) ligeiramente com uma chave de parafusos de 19 mm (fig. 5).
- Aperte a porca (21a) de tempos a tempos com uma chave de parafusos de 19 mm, se o braço rotativo (22) tiver demasiada folga.

⚠ AVISO!

- A serra de fita só pode ser utilizada sem mesa de serrar (24), se o utilizador assumir uma posição segura e estável. Além disso, a peça deve ser fixada contra deslize numa bancada de trabalho, p. ex. com um torno de apertar.
- Certifique-se sempre de que o cabo de rede não se encontra nas proximidades da fita de serra.

9. Antes da colocação em funcionamento

⚠ ATENÇÃO!

Monte impreterivelmente o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

Verifique todos os parafusos e conexões quanto ao seu assento fixo. Verifique a fita de serra quanto ao seu bom estado.

Remova todas as ferramentas das mandíbulas e da mesa de serrar.

- A lâmina de serra deve poder girar livremente.
- Observar a madeira já processada quando a corpos estranhos, como por ex. pregos ou parafusos, etc.
- Antes de acionar o interruptor para ligar/desligar (3), certifique-se de que a fita de serra está montada corretamente e as peças móveis se movem sem problemas.
- Antes de ligar a máquina, verificar se os dados da placa de características correspondem aos dados efetivos da rede.

9.1 Ajustar a pega, fig. 2

⚠ Por motivos de segurança, retire o cabo elétrico da rede.

A pega (9) proporciona-lhe uma fixação segura durante a utilização.

- Para ajustar a pega (9), desaperte o parafuso de orelhas (10) na pega.
- Rode a pega (9) para a posição desejada.
- Volte a apertar o parafuso de orelhas (10).

9.2 Utilizar o torno de apertar, fig. 6

- Rode a pega no torno de apertar (15) no sentido dos ponteiros do relógio para apertar a peça.
- Rode a pega no torno de apertar (15) no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio para soltar a peça.

⚠ **NOTA!**

Pode também levantar o ajuste rápido (15a), para efetuar o ajuste do torno de apertar (16) mais rapidamente.

- Volte a baixar o ajuste rápido (15a) para fixar o torno de apertar (16).
- Efetue por fim o ajuste de precisão com a pega do torno de apertar (15).

9.3 Fixação de transporte, fig. 5

- Puxe o pino de fixação (21) para fora, para poder rodar a serra de fita para cima.
- Rode a serra de fita para baixo e pressione o pino de fixação (21) para dentro.
- Pode agora transportar com facilidade a serra de fita com a mesa de serrar.

9.4 Ajustar o ângulo de corte (ângulo de corte em ângulo), fig. 5

- Solte o ajuste do ângulo de corte (18) rodando-o no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio.
- Ajuste o ângulo de corte desejado com os números de ângulo indicados.
- Aperte o ajuste do ângulo de corte (18) rondado-o no sentido dos ponteiros do relógio.

9.5 Ajustar o batente da peça, fig. 1

⚠ Por motivos de segurança, retire o cabo elétrico da rede.

- No funcionamento normal, o batente da peça (4) deve estar fixado na posição mais baixa.
- Se o batente da peça (4) obstruir durante a serra-gem, pode desapertar o parafuso do batente da peça (5). Utilize para tal a chave Allen (6) fornecida. Pode assim deslocar o batente da peça (4) para cima. Volte por fim a fixar o batente da peça (4) com o parafuso do batente da peça (5).

9.6 Substituir a fita de serra, fig. 1, 2, 3

⚠ **AVISO!**

Use luvas de proteção, para evitar ferimentos.

- Solte a alavanca de tensão da fita de serra (8) no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio.
- Desaperte ambos os parafusos de segurança (12) com a chave Allen (6) fornecida.
- Empurre ambas as coberturas de proteção (11) para fora.
- Retire cuidadosamente a fita de serra (7). Comece pelos rolos-guia (14) (vide fig. 3).

- Verifique os rolos-guia (14) e remova todas as aparas de grandes dimensões que se encontrem neles. Aparas presas poderão impedir a rotação dos rolos-guia (14) e provocar áreas lisas nos mesmos.
- As rodas de borracha (13) devem ser verificadas quanto a afrouxamento ou danos aquando da substituição da fita de serra. Remova as aparas das rodas de borracha (13).
- Posicione a fita de serra (7) de modo a que os dentes se encontrem no chão e estejam inclinados na direção do batente da peça (4).
- Insira a fita de serra (7) nos rolos-guia (14). Certifique-se de que os rolos-guia (14) agarram bem a fita de serra (7).
- Segure a fita de serra (7) nos rolos-guia (14) e coloque-a à volta de ambas as rodas de borracha (13).

⚠ **NOTA!**

Certifique-se de que a direção da seta na fita de serra (7) (se existente) corresponde à das setas nas rodas de borracha (13).

- Volte a apertar a alavanca de tensão da fita de serra (8) no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio.
- **VOLTE A MONTAR AMBAS AS COBERTURAS DE PROTEÇÃO (11).**

⚠ **AVISO!**

- Opere o aparelho apenas com as coberturas de proteção (11) montadas!
- Ligue e desligue a serra de fita metálica algumas vezes para se certificar de que a fita de serra está corretamente assente.
- mantenha o seu corpo afastado da área da fita de serra durante esta verificação.

10. Colocação em funcionamento

⚠ **Atenção!**

Monte impreterivelmente o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

10.1 Ligar e desligar o aparelho

CUIDADO:

Antes de ligar a máquina à rede elétrica, assegure-se de que a se o interruptor para ligar/desligar (3) funciona corretamente.

Ligar:

Mantenha o interruptor para ligar/desligar (3) premido.

Desligar:

Solte o interruptor para ligar/desligar (3).

Atenção: a fita de serra continua a funcionar durante algum tempo após a desconexão do aparelho.

10.2 Ligar e desligar a luz de trabalho, fig. 1 + 6

Ligar:

Coloque o interruptor da luz (1) na posição "I". A luz de trabalho (23) acende-se.

Desligar:

Coloque o interruptor da luz (1) na posição "0". A luz de trabalho apaga-se.

10.3 Ajustar a velocidade, fig. 1

⚠ CUIDADO:

Nunca altere a velocidade com o aparelho em funcionamento.

- Rode a roda de ajuste da velocidade (2) para uma posição entre 1 e 6.
- Selecione a velocidade adequada para a peça a ser cortada.

⚠ CUIDADO:

A roda de ajuste da velocidade (4) só pode ser girada até 6 ou 1. Se for girada com violência para além de 6 ou 1, poderá deixar de ser possível ajustar a velocidade.

11. Dicas de trabalho

11.1 Dicas para uma melhor serragem, (fig. 7)

As seguintes recomendações devem ser utilizadas como referência (ver a tabela "Posições recomendadas da serra" na figura 7).

- Nunca torça a fita de serra durante o processo de corte.
- Não utilize refrigerantes líquidos para a serra de fita metálica. A utilização de refrigerantes líquidos provoca depósitos nas fitas de borracha (7) e reduz a potência de corte.
- Se ocorrerem fortes vibrações durante o processo de corte, certifique-se de que a peça a ser serrada está bem fixada. Se as vibrações continuarem, substitua a fita de serra.
- Fixe a peça contra deslize, p. ex. com o torno de apertar (16) da mesa de serrar (24).
- Ao serrar, utilize o próprio peso da serra. Não exerça qualquer pressão adicional.

- Espere até que a serra atinja a sua velocidade completa antes de a colocar cuidadosamente em contacto com a peça.
- Se a fita de serra (7) bloquear, desligue imediatamente o aparelho.
- Não torça a fita de serra (7) durante o corte.
- Garanta uma posição estável e segura do aparelho. Para sua segurança, pode fixar o aparelho a um local adequado. Para a fixação numa base sólida e plana, existem 4 orifícios (25) no pé da caixa. Introduza material de fixação adequado e compatível com a base (não incluído no âmbito de fornecimento) através dos 4 orifícios (25). Fixe o aparelho à base com o material de fixação.

⚠ AVISO!

Remova a peça apenas depois de a serra estar imobilizada.

12. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação corresponde às normas VDE e DIN relevantes.

A ligação à rede por parte do cliente, assim como o cabo de prolongamento utilizado, deverão corresponder a essas normas.

Cabo de ligação elétrica com defeito

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Pontos de dobragem devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada.
- Fissuras devido à idade do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes.

Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H05VV-F.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

Tipo de ligação Y

Se o cabo de ligação à corrente deste aparelho estiver danificado, este deve ser substituído pelo fabricante ou pelo seu serviço de assistência ao cliente ou por uma pessoa igualmente qualificada, de modo a evitar perigos.

Motor de corrente alternada

- A tensão de rede deve ser de 220-240 V~.
- Os cabos de prolongamento de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal de 1,5 mm quadrados.

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletrotécnico.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de características do motor

13. Limpeza

Perigo!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

- Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor o mais livres possível de pó e sujidade. Limpe o aparelho com um pano limpo ou sobre-o com ar comprimido sob baixa pressão. Recomendamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.
- Limpe o aparelho regularmente com um pano húmido e sabão suave. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não penetra água no interior do aparelho. A penetração de água no aparelho elétrico aumenta o risco de um choque elétrico.

14. Armazenamento

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 a 30 °C.

Guarde a ferramenta elétrica apenas na embalagem original.

Tape a ferramenta elétrica para proteção contra pó ou humidade.

Guarde o manual de instruções junto à ferramenta elétrica.

15. Manutenção

Atenção!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de manutenção.

Medidas gerais de manutenção

De vez em quando, remova as aparas e o pó da máquina com um pano.

Não oleie o motor.

Não utilize produtos de limpeza corrosivos para a limpeza do plástico.

Inspecção das escovas, fig. 6

Verifique as escovas de carvão após as primeiras 50 horas de funcionamento em caso de uma máquina nova ou após a montagem de escovas novas. Após a primeira inspecção, verifique a cada 10 horas de funcionamento.

Se o carbono estiver desgastado em 6 mm de comprimento ou a mola ou o fio do shunt estiverem queimados ou danificados, deve-se substituir ambas as escovas. Se, após a desmontagem, as escovas forem consideradas operacionais, pode voltar a montá-las.

1. Para a manutenção das escovas de carvão, abra ambos os bloqueios (tal como ilustrado na figura 6) no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio.
2. Retire de seguida as escovas de carvão.
3. Volte a colocar as escovas de carvão na sequência oposta.

Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: escovas de carvão, fita de serra

* Nem sempre incluído no âmbito de fornecimento!

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletrotécnico.

Indicação importante em caso de reparação:

Em caso de devolução do aparelho para reparação, tenha em conta que, por motivos de segurança, ele deve ser enviado para a oficina sem óleo e sem gasolina.

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

16. Transporte

Transporte a serra de fita metálica segurando-a pela pega (9).

Se a serra de fita metálica estiver montada numa mesa de serrar, transporte a máquina na mesa de serrar (24).

17. Eliminação e reciclagem



O aparelho encontra-se numa embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, sendo assim reutilizável ou reciclável.



O aparelho e os seus acessórios são compostos de diferentes materiais, por ex. metal e plástico. Elimine componentes com defeito nos resíduos perigosos. Aconselhe-se junto de uma empresa especializada ou das autoridades locais!

Equipamentos antigos nunca devem ser eliminados nos resíduos domésticos!



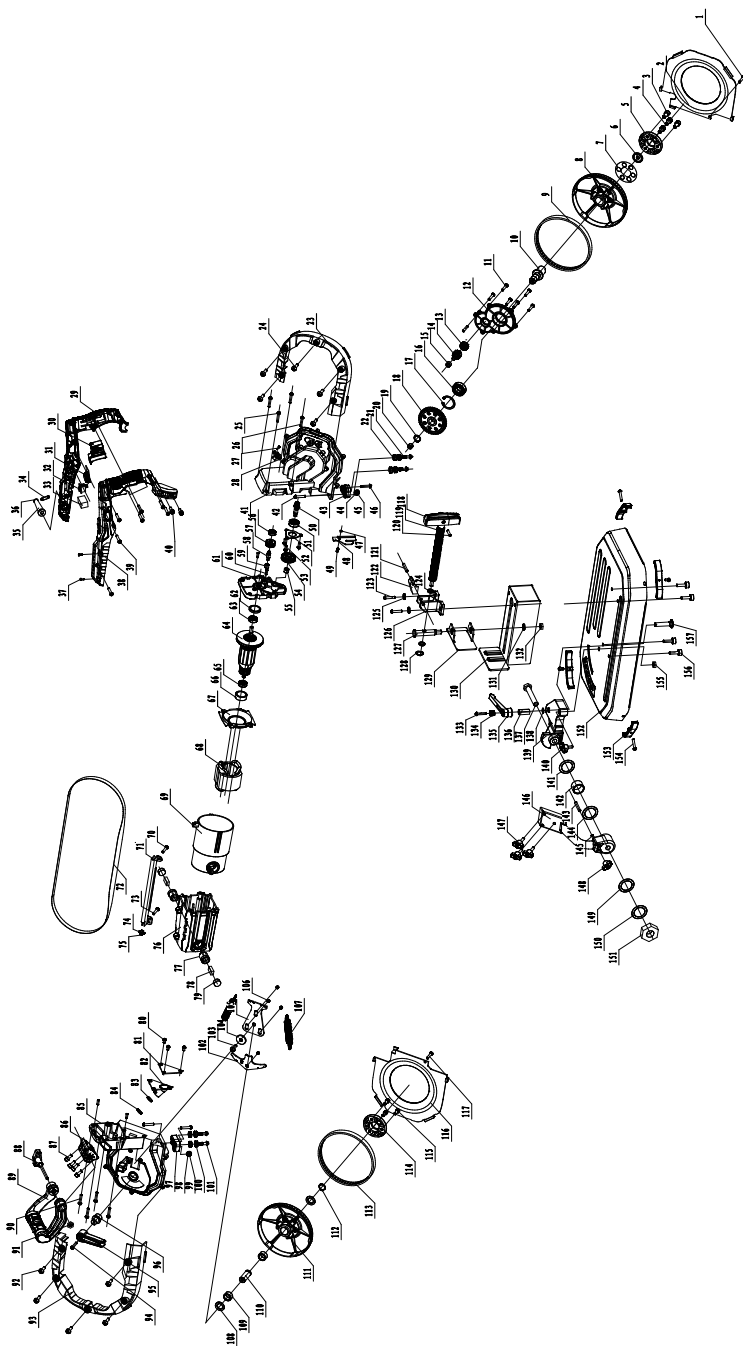
Este símbolo indica que, conforme a diretiva relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrónicos (2012/19/UE), o presente produto nunca deve ser eliminado nos resíduos domésticos. Este produto tem de ser entregue num dos pontos de recolha previstos para o efeito. Isto pode ser feito, por ex., mediante a entrega aquando da compra de um produto semelhante ou através da entrega num centro de recolha autorizado para a reciclagem de equipamentos elétricos e eletrónicos antigos.

Devido às substâncias potencialmente perigosas, frequentemente contidas nos equipamentos antigos elétricos e eletrónicos, o manuseio inadequado de equipamentos antigos pode ter efeitos negativos para o ambiente e para a saúde das pessoas. Além disto, através da eliminação adequada deste produto, contribui para o aproveitamento eficiente de recursos naturais. Pode obter informações sobre os pontos de recolha para equipamentos antigos na Câmara Municipal, na autoridade oficial responsável pela recolha de resíduos sólidos e em qualquer entidade autorizada para a eliminação de equipamentos elétricos e eletrónicos ou do sistema de recolha de lixo urbano.

18. Resolução de problemas

A seguinte tabela indica sintomas de erro e descreve resoluções, se a sua máquina não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
O motor não funciona	Motor, cabo ou ficha com defeito, fusíveis queimados.	Mande inspecionar a máquina por um técnico. Nunca repare o motor por iniciativa própria. Perigo! Verifique os fusíveis e substitua-os, se necessário.
O motor funciona lentamente e não alcança a velocidade de funcionamento.	Tensão demasiado baixa, enrolamentos danificados, condensador queimado.	Mande verificar a tensão pelo fornecedor de energia. Mande inspecionar o motor por um técnico. Mande substituir o condensador por um técnico.
O motor emite demasiado ruído	Enrolamentos danificados, motor com defeito	Mande inspecionar o motor por um técnico.
O motor não alcança a sua potência total.	Circuitos elétricos na instalação de rede sobrecarregados (lâmpadas, outros motores, etc.)	Não utilize outros aparelhos ou motores no mesmo circuito elétrico.
O motor sobreaquece facilmente.	Sobrecarga do motor, arrefecimento insuficiente do motor	Evite uma sobrecarga do motor ao cortar. Remova a poeira do motor, para que fique assegurado um arrefecimento ótimo do motor.
Corte da serra áspero ou ondulado.	Fita de serra romba, formato do dentado não adequado à espessura do material	Afie a fita de serra ou coloque uma fita de serra adequada.
A peça parte-se ou racha.	Pressão de corte demasiado alta ou fita de serra não adequada à utilização.	Coloque uma fita de serra adequada.
Queimaduras na madeira enquanto trabalha.	Fita de serra romba. Velocidade incorreta.	Substitua a fita de serra. Selecione a velocidade adequada para a peça a ser cortada.
Fita de serra prende durante o trabalho.	Fita de serra romba. Fita de serra resinificada.	Substitua a fita de serra. Limpe a fita de serra.



EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EG Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EG



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:

Art.-Bezeichnung:

Article name:

Nom d'article:

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

SCHEPPACH

METALLBANDSÄGE

METAL BAND SAW

SCIE À RUBAN MÉTALLIQUE

5901511904

- MBS1200xts

- MBS1200xts

- MBS1200xts

☐ 2014/29/EU	☐ 2004/22/EC	☐ 89/686/EC_96/58/EC	☐ 2000/14/EC_2005/88/EC
☐ 2014/35/EU	☐ 2014/68/EU	☐ 90/396/EC	Annex V
☒ 2014/30/EU	☒ 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx kW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
☒ 2006/42/EC			2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No.:

Standard references:

EN 60745-1:2009/A11:2010; EN 60745-2:2009;

EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 03.02.2022

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2022

Subject to change without notice

Documents registrar: Sebastian Katzer

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente, cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.